

HAMBURG

20. JAHRGANG NR. 2/19

uniscene.de

# uniscene

DEINE STADT. DEIN LIFESTYLE. DEIN MAGAZIN.

GÜLTIG 1.4.-31.5.

WIR HABEN  
UNSERE  
ZUKUNFT  
IN DER  
HAND!

Der Klimawandel und das jüngste Erstarren populistischer Bewegungen machen die **EUROPAWAHL** im Mai 2019 wichtiger denn je!

**LEVANTE  
KITCHEN**

In diesen Locations schmeckt das israelische Soul Food am besten

**MIRACLE  
MORNING**

Was bringt der US-Trend der Extrastunde am Morgen wirklich?

**SOCIAL  
DENIM-DESIGN**

Bei Bridge&Tunnel kreieren gesellschaftlich Benachteiligte Fair Fashion und Interior-Pieces

MACH, WAS WIRKLICH ZÄHLT.



# #ARZT

FOLGE DEINER BERUFUNG.

[bundeswehrkarriere.de](https://www.bundeswehrkarriere.de)



Bundeswehr



# Liebe Leser,

am 26. Mai haben wir die Wahl - die Wahl für Europa oder auch dagegen. Denn in Zeiten des erneuten Erstarkens populistischer Bewegungen droht die EU ohne unsere Stimmen für den Frieden und die Gemeinschaft auseinander zu brechen. Wir zeigen deshalb junge Hamburger, die sich in Organisationen oder Parteien für Europa engagieren, und deutlich machen, welche Wichtigkeit diese Wahl für unsere Zukunft hat. Dazu geben wir euch in dieser Ausgabe ein Frühlings-Update in Sachen Events, Mode und neuen Locations sowie alles zu den wichtigsten Trends der Stadt. Viel Spaß beim Lesen!

**Lesley-Ann Jahn**



Ihr habt Fragen, Anregungen oder Kritik? Schreibt uns!

[jahn@uniscene.de](mailto:jahn@uniscene.de)

Fotos: Lamann (1), von Daacke (1), Dübbern (1), Bridge&Tunnel (1), Gude (1), privat (1)



### Impressum

**Redaktion uniscene**  
Gertrudenkirchhof 10  
D-20095 Hamburg

**Verlag hey+hoffmann verlag**  
GmbH & Co. KG,  
W: hey-hoffmann.de

**Redaktion** T: 040.3742360-0,  
F: -20, [redaktion@uniscene.de](mailto:redaktion@uniscene.de)

**Herausgeber** Kai Hoffmann,  
Jan-Hinrich Hey

**Chefredaktion** Kai Hoffmann  
(V.i.S.d.P.), Lesley-Ann Jahn (CvD)

**Texte+Fotos** Laura Bähr, Helen von Daacke, Marlena Gaul, Constantin Jacob, Lesley-Ann Jahn, Kristina Regentrop, Natalia Sadovnik, Jennifer von Wiegen

**Art Direction+Layout**  
Ute Knappe

**Cover-Grafik** Ute Knappe,  
rob sz/shutterstock.com

**Anzeigen** Jan-Hinrich Hey  
(verantwortl.),  
T: 040.3742360-0,  
M: [media@hey-hoffmann.de](mailto:media@hey-hoffmann.de)

**Vertrieb** Annika Kunkic, Thomas Springstube

**Druck** Dierichs Druck+Media,  
Kassel

**Haftungsausschluss** Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Haftung. Bei der Teilnahme an Gewinnspielen ist der Rechtsweg grundsätzlich ausgeschlossen. Persönliche Daten im Rahmen von Gewinnspielen werden zwar gespeichert, jedoch nicht an Dritte weitergegeben oder außerhalb der Gewinnspielabwicklung verwandt.

## EUROPAWAHL 2019:

# EURE STIMME ZÄHLT!

Seite 10

Wir haben mit jungen Vertretern proeuropäischer Projekte und Parteien wie Pulse of Europe und den Jungen europäischen Föderalisten gesprochen. Sie machen deutlich, warum ein vereintes Europa wichtiger denn je ist – und was ihr dafür tun könnt.



## Mein Miracle Morning

Unser Autor Constantin hat den Selbsttest gemacht: Bringt der US-Trend der „Extrastunde am Morgen“ wirklich was – oder sorgt er nur für Müdigkeit?!

Seite 40



## Food-Trend Levante Kitchen

Das israelische Soul Food kommt nach Hamburg! Wir zeigen euch, welche neuen Levante Kitchen Hotspots ihr checken solltet und verraten, was hinter Gerichten wie Shakshuka und Co steckt.

Seite 14



## Lang lebe die Buchhandlung!

Nachdem ihr diesen Artikel unserer Autorin Helen gelesen habt, werdet ihr keinen Grund mehr haben, eure Bücher bei Amazon und Co online zu bestellen! Aber ganz viele, um in einem unserer Lieblingsläden mit ihren tollen Inhalten vorbei zu schauen – wie bei Samtleben in Uhlenhorst (siehe Foto).

Seite 28



## Soziales Denim-Label aus Wilhelmsburg



Die Gründerinnen Lotte und Conny meistern mit Bridge&Tunnel den Spagat zwischen Ästhetik und Ethik: Sie schaffen mit ihren Denim-Designs Arbeitsplätze für gesellschaftlich Benachteiligte und Geflüchtete.

Seite 34

# #PLANTBASEDYOGAPOWER

M O M E N T S



@SORAYAS\_WORLD

Soraya Scheuring

Hamburg City



# #FRÜHLINGS GEFÜHLE



@LINN  
MACKENZIE

Linn MacKenzie mit Hund Berti

Planten un Blumen



@THEBERLINBLND

Theresa Stein

📍 Altes Land

#AUSFLUGAUFSLAND

M O M E N T S

# #SECONDHAND AND SHOPPING



@FRAUWONKA

Natalie Warnke

Stilbruch

APRIL/MAI 2019



@ALIII\_\_NA

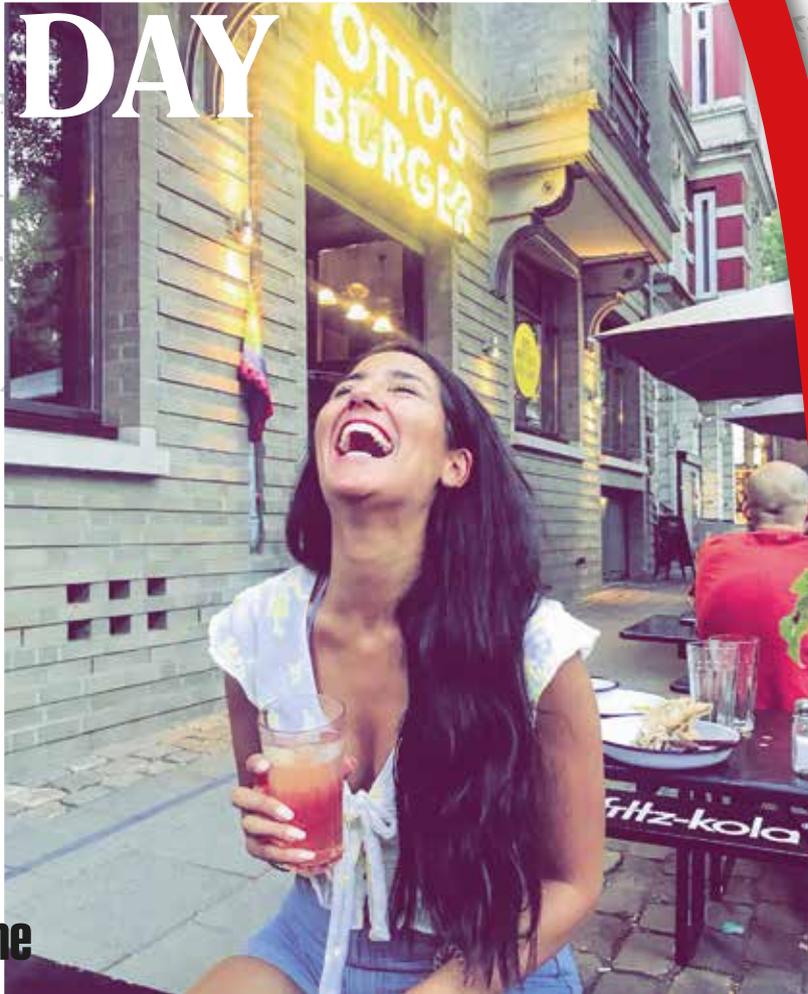
Alina Bergmann

a.mora an der Alster



#WAFFLES&WINE

# #HAPPY BURGER DAY



@TUBIABACI

Tuba Abaci

Otto's Burger

# #ABC FESTIVAL



@GÄNGEVIERTEL

Foto: @konradlaukat

#hatehate

 Fabrique

Alle Infos  
zum kommenden  
„ABC FESTIVAL“  
**IN DER FABRIQUE**  
im Gängeviertel  
findet ihr auf Seite 26/27  
in dieser Ausgabe!

uniscene  
#MOMENTS



Ihr wollt in die UNISCENE? Kein Problem! Wir sind immer auf der Suche nach tollen Fotos aus der Stadt, der Uni oder dem Leben in Hamburg! Taggt einfach eure Insta-Bilder mit #uniscene.



@ITSLUKAS  
FIEDLER

Lukas Fiedler

Törnqvist Coffee

#FLATWHITE SHINEBRIGHT



SYMPHONIKER HAMBURG

LAEISZHALLE ORCHESTER

## Für alle Klassikfans unter 28:

50 % Ermäßigung im Vorverkauf  
10-Euro-Tickets eine Woche vorher

### 8. Symphoniekonzert

So 14.04.19 – 19.00 Uhr  
Laeiszhalle Großer Saal

R. Strauss »Till Eulenspiegel«  
und Burleske

Haydn  
Klavierkonzert D-Dur  
und »Militärsymphonie«

Sylvain Cambreling, Dirigent  
David Kadouch, Klavier

### 4. VielHarmonie-Konzert

Do 18.04.19 – 19.30 Uhr  
Laeiszhalle Großer Saal

Werke von Sibelius, Grieg,  
R. Strauss und Ravel

Ion Marin, Dirigent  
Federico Colli, Klavier

### 6. Kammerkonzert

So 28.04.19 – 11.00 Uhr  
Laeiszhalle Kleiner Saal

Werke von Brahms, Janáček  
und Farrenc

Susanne Barner, Flöte; Marc Renner, Oboe;  
Elmar Hönig, Klarinette;  
Christian Ganzhorn, Fagott; Péter Gulyka, Horn;  
Patricia Ramírez-Gastón, Klavier

### 3. Matinee-Konzert

So 12.05.19 – 11.00 Uhr  
Laeiszhalle Großer Saal

Mendelssohn Paulus op. 36

Joshard Daus, Dirigent und Chorleitung  
Brenden Gunnell, Tenor; Albert Dohmen, Bass  
EUROPA CHOR AKADEMIE GÖRLITZ



symphonikerhamburg.de

TITEL

EUROPAWAHL 2019:

# WIR HABEN UNSERE ZUKUNFT IN DER HAND!



APRIL/MAI 2019

Durch die **WAHL DES EUROPAPARLAMENTS** im Mai legen wir den Grundstein für politische Entscheidungen, die uns persönlich betreffen: **KLIMAWANDEL, ALTERSVORSORGE, UMWELTSCHUTZ, MOBILITÄT UND ARBEITSWELT.**

Unsere Autorin **JENNIFER VON WIEGEN** hat mit Vertretern proeuropäischer Parteien aus Hamburg gesprochen, die zeigen, warum es gerade auch seit dem jüngsten **ERSTARKEN POPULISTISCHER BEWEGUNGEN** wichtiger denn je ist, unsere Stimme wahrzunehmen!



Recht uns direkt betrifft. Wenn wir mit europäischen Gesetzen aktiv zu tun haben, wie beispielsweise mit der Datenschutzverordnung, sehen wir die EU häufig nur als Bürokratiemonster. Doch vor allem in den Bereichen Studium und im Arbeitsrecht hat die EU viele hilfreiche Gesetze erlassen.

### **VOLT GEHT ALS PAN-EUROPÄISCHE PARTEI INS RENNEN**

Dieses Jahr tritt erstmalig eine pan-europäische Partei zur Wahl an: Volt. Pan-europäisch bedeutet, dass die Partei nicht nur in einem Land, sondern europaweit mit demselben Parteiprogramm antritt. Volt wurde nach der Entscheidung für den Brexit

**Demonstrieren für Europa: Volt tritt als pan-europäische Partei zur Wahl an – Damian (links, Foto oben) gründete sie 2017 mit.**

**A**m 26. Mai findet zum 9. Mal die Europawahl statt. Sie bestimmt die neue Zusammensetzung des Europäischen Parlaments. Und es ist aktuell wichtiger denn je, diese Wahl ernst zu nehmen. Denn die EU steht am Scheideweg und scheint seit dem jüngsten Erstarken populistischer Bewegungen mehr und mehr auseinander zu brechen. Großbritannien wird (nach aktuellem Stand, aber wann auch immer genau) aus der EU austreten – die Folgen sind immer noch nicht ganz absehbar. Und wenn wir an die jungen Briten denken, von denen ein Großteil gegen den Brexit stimmte, fallen auch uns ganz schnell die wesentlichen Vorzüge ein, die unsere europäische Gemeinschaft ausmachen: Reisefreiheit, Auslandssemester ohne Visumsantrag, Arbeiten in anderen EU-Staaten, kein lästiger Geldwechsel. Und das Allerwichtigste: Der seit 70 Jahren andauernde Frieden.

Von den sieben Institutionen, die auf europäischer Ebene existieren, dürfen wir im Mai nur das Europäische Parlament wählen. Für Deutschland können maximal 96 Abgeordnete in das Parlament einziehen. Die gewählten Abgeordneten bestimmen dann den Präsidenten der Europäischen Kommission – aktuell Jean-Claude Juncker. Sie kontrollieren die restlichen EU-Organe, entscheiden über Gesetze und legen den EU-Haushalt fest. Somit könnt ihr eines der wichtigsten Organe auf europäischer Ebene wählen. Dennoch war die Wahlbeteiligung in der Vergangenheit vergleichsweise sehr niedrig. Für viele scheint die EU eher ein abstraktes Gebilde zu sein und unklar bleibt, inwiefern EU-



# UNSERE STIMME FÜR EUROPA IST WICHTIGER DENN JE!

2017 in Luxemburg von Andrea Venzon, Colombe Cahen-Salvador und Damian Boeselager gegründet. Am 29. März 2017, als von Großbritannien der Austritt aus der EU beantragt wurde, richtete das Team eine erste Facebook-Seite ein und stellte so den Status quo der Europäischen Union in Frage. Ohne Gelder, große Namen oder politische Unterstützung ist Volt inzwischen auf Tausende von Mitgliedern in allen europäischen Ländern herangewachsen. „Ich habe mich dazu entschieden, Volt mitzugründen, da mich die aktuellen Ereignisse in Europa beunruhigen und ich der Meinung bin, dass wir selbst als jüngere Generation endlich eigenverantwortlich unsere Zukunft gestalten sollten“, so Damian. Volt hat fünf sogenannte Herausforderungen formuliert, die sie angehen wollen: Smart State, wirtschaftliche Erneuerung, soziale Gerechtigkeit, globales Gleichgewicht und Bürgerbeteiligung. Übergeordnet steht eine umfassende EU-Reform. Einen Hamburger Regionalverband von Volt gibt es seit März 2018.



Für unsere Stadt hat sich Helen Wullenweber als Kandidatin aufstellen lassen: „Junge Menschen sollten sich nicht nur untereinander über Europa austauschen, sondern vor allem auch mit älteren Generationen, um diesen zu erklären, warum sich ein gemeinsames Engagement für Europa lohnt.“

Von der Europawahl erhofft sich Volt, mit 25 Personen aus mindestens sieben Ländern in das Europaparlament einzuziehen, um eine eigene Fraktion bilden zu können. Davon würden fünf Sitze auf die Kandidaten aus Deutschland entfallen. Auf einer Veranstaltung von Volt im Schanzenviertel, wo die Partei symbolisch die deutsch-dänische Grenze für einen Tag wiederaufgebaut hatte, um auf einen wesentlichen Vorteil der EU hinzuweisen, erklärte Mitglied Andras: „Im Vergleich zu den etablierten Parteien steht Volt für mich für eine Politik, die frei von Ideologien ist und der ‚Best Practice‘ folgt. Das heißt, Volt schaut, was in einem Land auf politischer Ebene gut funktioniert und überlegt, ob das auch in einem anderen Land umsetzbar wäre.“

**WEB:** [voltdeutschland.org](http://voltdeutschland.org)

**FACEBOOK-GRUPPE:** VOLT Hamburg

## PULSE OF EUROPE ORGANISIERT HAUSPARLAMENTE

Eine weitere junge europaweite Bewegung ist Pulse of Europe (PoE). Die Bürgerinitiative wurde von Daniel und Susanne Röder 2016 in Frankfurt am Main ins Leben gerufen. Einem Aufruf der Gründer folgend





**Menschen mit Message: Die Mitglieder von Volt gehen für ein vereintes Europa auf die Straße – für Hamburg tritt Spitzenkandidatin Hellen Wülkenweber (Foto unten) an.**

gingen nach der Gründung europaweit und auch auf dem Hamburger Rathausmarkt sonntags zahlreiche Menschen auf die Straße, um zu zeigen, dass ihnen Europa und die europäische Idee am Herzen liegen. Auch vor der diesjährigen Wahl wird es am 11. sowie 25. Mai wieder Demo-Veranstaltungen in der Hamburger Innenstadt geben.

Unter dem Hashtag #oureuropenow organisiert PoE auch die sogenannten HausParlamente. Hier geht es darum, aktiv Freunde und Bekannte einzuladen und sich mit einer lebendigen Diskussion am politischen Entscheidungsprozess über die Zukunft Europas zu beteiligen. Mit den HausParlamenten möchte PoE zivilgesellschaftliches Engagement für Europa dort ermöglichen, wo Meinungen als erstes entstehen: am Küchentisch. Also beim gemeinsamen Essen mit Freunden und Bekannten zu Hause oder auch im Café, am Stammtisch oder im Park. Dazu können sich Interessierte als Gastgeber registrieren und drei bis sieben Freunde zum HausParlament einladen. Dann kann es losgehen: Die „Sitzung“ dauert in der Regel zwei Stunden, wobei von PoE zur Verfügung gestellte Unterlagen einfach durch die Diskussion führen und die Antworten in einen beigelegten Fragebogen eingetragen werden. Das Ganze funktioniert quasi wie ein Spieleabend mit Freunden – aber mit zukunftsrelevanten Themen. Der ausgefüllte Fragebogen wird dann zurück an PoE geschickt, wo die Ergebnisse zusammengefasst und an politische Entscheider weitergeleitet werden.

**WEB:** pulseofeurope.eu  
**FACEBOOK/INSTAGRAM/TWITTER:** @pulseofeurope

### JEF LÄDT ZUM EUROSCHNACK

Die Jungen Europäischen Föderalisten - kurz JEF - sind eine überparteiliche Jugendorganisation, die sich als Impulsgeber des europäischen Integrationsprozesses sieht. Der Schwerpunkt des Vereins liegt in der Jugendbildung. Einmal im Monat organisiert die Hamburg-Sektion einen „Euroschnack“, bei dem miteinander über europäische Themen

diskutiert wird. Hier könnt ihr einfach ohne Anmeldung vorbeischaun. Treffpunkt ist das Café Panter in der Marktstraße im Karo Viertel. Nähere Informationen zur Verbandsarbeit und zu kommenden Veranstaltungen werden über Facebook bekannt gegeben. An der Uni Hamburg hat JEF außerdem eine eigene Hochschulgruppe, bei der Studis mitmachen und mehr zu Europa lernen können. Darüber hinaus organisiert JEF für seine Mitglieder verschiedene Seminare, Workshops und europaweite Bildungsreisen.

Jacob Brank ist seit vier Jahren neben seiner Arbeit als Analyst in einem StartUp dabei. „In der JEF kann ich mich mit anderen politikinteressierten Menschen austauschen und engagieren, ohne einer Partei verpflichtet zu sein“, so der 27-Jährige. Beitreten kann man ganz einfach über ein Online-Formular - Studis zahlen einen Jahresbeitrag von 24 Euro. „Ein demokratisches und föderalistisches Europa ist für mich ein Schritt in eine friedlichere und schönere Welt. Allerdings ist es 2019 nicht mehr genug nur über Europa zu reden, es ist Zeit Europa zu machen“, so Jacob. „Deswegen ist es Zeit, nicht nur am 26. Mai zur Wahl zu gehen, sondern auch darüber hinaus politisch aktiv zu werden und die dringend nötigen Reformen einzufordern. Wie beim Klimawandel wird es Zeit die Sache selbst in die Hand zu nehmen. Es ist unsere Zukunft und unser Europa!“

**WEB:** jef-hamburg.de  
**FACEBOOK/TWITTER:** @jefhamburg

**Europa machen: Der JEF Hamburg Vorstand mit Jacob Brank (unten rechts) beim Landeskongress im Sommer**



DAS NAHÖSTLICHE SOUL FOOD  
KOMMT NACH HAMBURG

# LEVANTE KITCHEN

Ready für den nächsten **FOOD-TREND?** Während Falafel für viele von uns bereits den Döner abgelöst haben, werden mit der **LEVANTE KÜCHE** jetzt auch andere nahöstliche Leckereien immer beliebter. Vor allem **ISRAELISCHE SPEISEN** stehen auf unserer #totry-Liste ganz weit oben und begeistern mit ihren vielen Aromen. Das Motto: **VIEL GEMÜSE, LECKERE GEWÜRZE UND OFT WENIG FLEISCH.** Wir zeigen euch, welche Levante Kitchen Hotspots ihr in Hamburg auf jeden Fall checken solltet und verraten, welche Rezepte hinter **SHAKSHUKA UND CO.** stecken.

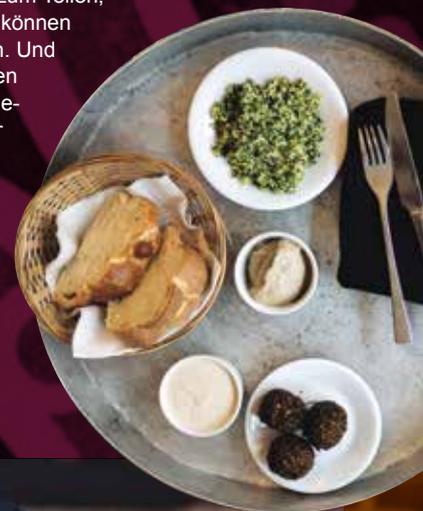
Text: Marlena Gaul



Fabien lernte bei einer Hochzeit in Tel Aviv den Koch Niv kennen.

# VEGANES SCHLEMMEN IM SIMBIOSA

Israel meets #veganfood! Denn im Symbiosa zeigen Inhaber Fabien Bigard und Koch Niv Klein seit Januar, dass die israelische Küche ohne tierische Produkte unglaublich überzeugend ist. Fabien ist in Luxemburg aufgewachsen und hat – neben seinem gelernten Beruf als Pilot – mit seinem Bruder in der Heimat bereits mehrere Restaurants geschmissen. Einer seiner besten Freunde aus Israel begeisterte ihn dann für diese Küche und als er auf einer Hochzeit in Israel Niv kennenlernte, der in Tel Aviv als Koch arbeitete, war die Idee einer gemeinsamen Gastro in Deutschland geboren. „Die israelische Küche ist durch viele andere beeinflusst“, erzählt Niv. Er selbst hat besonders arabische Einflüsse kennengelernt. „Daher kenne ich auch das Prinzip des Teilens“, sagt er. Dementsprechend wird im Symbiosa immer gemeinsam geschlemmt. Jeder nur das eigene Gericht? Ist doch langweilig! Hier probiert jeder von jedem: Die kleinen Snacks auf der Karte, wie Falafel und verschiedene Dips, eignen sich perfekt zum Teilen, aber auch die Hauptgerichte können gemeinsam verspeist werden. Und bei Leckereien wie Auberginen Moussaka, Shakshuka und geräucherten Pilzen gibt's mehr als genug Anlässe dazu. Auch das Interior punktet mit stylischen Fliesen und modernen Hängepflanzen in den Fenstern. Und: Ihr bekommt hier auch den leckeren Tornqvist Kaffee! Also nichts wie hin da.



📍 *Hein-Hoyer-Str. 60 (St. Pauli), Mi-So 10-0 h*



Koch Niv aus Tel Aviv kreiert Leckereien wie Auberginen Moussaka, Shakshuka und geräucherte Pilze.

Fotos: Dibbern (4)

Perfekt als Katerfrühstück: Shakshuka mit pochierten Eiern in einer Sauce aus Tomaten, Chilischoten und Zwiebeln.

## WEITERE NAHÖSTLICHE FOOD-HOTSPOTS

### Salibaba:

In den beiden syrischen Imbiss-Filialen in Eimsbüttel und Hammerbrook findet ihr neben fleischreichen Kreationen wie Schawarma und Lammwürstchen auch viele vegetarische Mazza-Klassiker. Testet unbedingt Sagra (gebratener Blumenkohl in Sesamsoße) und den Petersiliensalat Tabouleh!

### NENI:

Hier steht die Familie im Vordergrund! Das merkt man bereits am Namen des Restaurants der Molcho-Familie, der sich aus den Vornamen der Söhne Nuriel, Elior, Nadiv und Ilan zusammensetzt. Aufgetischt werden in der Hafencity verschiedene ostmediterrane Kreationen – darunter Shakshuka, orientalische Frühlingsrollen und Babaganoush. Unser Must-Try ist der Streetfood-Liebling Sabich aus Tel Aviv mit gebackener Aubergine, Hummus, Tomatensalsa, Laffabrot und Co.

### L'Orient:

Der Mazza-Spot in Hamburg! In den beiden Filialen des libanesischen Restaurants in Ottensen und Eimsbüttel gibt's eine große Auswahl der beliebten orientalischen Vorspeisen. Bestellt euch ein paar Schälchen zusammen und testet euch durch Salat-Varianten und leckere Mousses!

## ISRAELISCHE TAPAS IM VU2



VU2 Chef-Koch Lior Danan zog aus Israel nach Hamburg.

Das Inhaber-Trio Bao, Chuong und Thien Vu hat mit dem VU2 schon seine zweite Location in Hamburg eröffnet. Während es im VU asiatische Küche gibt, haben sie im Karoviertel seit Mitte Januar komplett auf israelisches Food-Vergnügen umgestellt. Das liegt nicht zuletzt am neuen Chef-Koch Lior Danan, der vor ein paar Monaten aus Israel nach Hamburg kam. Dort hat er bereits viele Jahre in verschiedenen Restaurants als Sous Chef und Chefkoch gearbeitet. Im VU2 begeistert er uns mit Tapas, die er jede Woche neu zusammenstellt. Die frischen Zutaten dafür sucht er sich auf dem Wochenmarkt selbst aus. In der offenen Küche kann man Lior vor dem Essen beim Kochen über die Schulter schauen. Zum Würzen benutzt er übrigens unter anderem zwei auf Chilis basierende Soßen, die für Schärfe sorgen. Auch Amba – ein israelisches Mango Chutney – und eine selbstgemachte Zitronensoße verwendet er gern. Und er verrät uns noch einen Insidertipp: „Wie sagt man Liebe auf Israelisch? Olivenöl!“ Das ist als Geschmacks-träger bei vielen Gerichten wie etwa der gebackenen Aubergine sehr präsent. Grundsätzlich kocht Lior im VU2 das, wonach ihm gerade ist. Nach dem Essen geht's noch nach nebenan in die VU Speakeasy Bar. Diese kulinarische Mischung aus Leidenschaft, Kreativität, Spontaneität und Expertise solltet ihr euch nicht entgehen lassen!

📍 Karolinenstr. 18 (Karoviertel), Di-Fr 12-21.30 h, Sa+So 14-21.30 h



Die israelischen Tapas im VU2 teilt man am besten mit seinen Liebsten!

# HUMMUS-TRÄUME IM CAFÉ LEONAR

Hummus-Addicts kommen an dieser Location nicht vorbei, denn im Café Leonar gibt's köstliche Variationen der orientalischen Kichererbsencreme – darunter Kräuter-Hummus, Gemüse-Hummus und Rote-Beete-Hummus. Und auf der Karte stehen neben diesen Variationen viele weitere Levante Speisen. Das Café im Grindelviertel wurde schon vor zehn Jahren von der Jüdin Sonia Simmenauer in den Räumen einer ehemaligen Fotodruckerei eröffnet. Mitten im jüdischen Viertel war es als kultureller Treffpunkt gedacht. Mittlerweile ist die Location um einiges moderner geworden – der jüdische Einfluss besteht aber nach wie vor. Im Salon finden regelmäßig Veranstaltungen wie Lesungen und Konzerte mit jüdischem Bezug statt. Kulinarisch bekommt ihr hier außerdem das perfekte Katerfrühstück (am Wochenende sogar bis 16 Uhr!) in Form von Shakshuka, also pochierten Eiern in einer Sauce aus Tomaten, Chilischoten und Zwiebeln. Um alles zu probieren, bestellt ihr am besten das Tel Aviv Frühstück mit Hummus, Tahina, Shakshuka, Schafskäse, Oliven, israelischem Salat und hausgemachtem Brot.

 Grindelhof 59 (Grindelviertel), Mo-Sa 9-22.30 h, So 9-18 h

## LEVANTE FOOD-HIGHLIGHTS: DIESE SPEISEN SOLLTET IHR KENNEN!

**Babaganoush** #falafeladdicts dürften auf diesen Klassiker bereits gestoßen sein. Nicht selten wird der traditionelle Dip aus Auberginen und Sesampaste nämlich dazu serviert. Die Auberginen werden in der Regel gegrillt und anschließend püriert. So wird der Dip besonders cremig.

**Hummus** Das beliebte Kichererbsenpüree kommt vielseitig in der Levante Küche zum Einsatz. Unter anderem in Hummus Bowls oder auch einfach zum Dippen mit einem frischen Brot ist es ein echter Genuss.

**Israelischer Salat** Gibt's zu vielen israelischen Gerichten dazu! Klassischerweise besteht er aus gehackten Gurken, Tomaten und Zwiebeln. Super frisch, super lecker!

**Matbucha** Findet sich oft unter den Levante-Vorspeisen! Die Basis: Tomaten. Die werden meist lang gekocht und zusammen mit Paprika, Knoblauch und Chilis serviert.

**Sabich** Die israelische Version eines Sandwiches! Dafür wird ein Pita-Brot mit verschiedenen Leckereien gefüllt – häufig auch Auberginen, Hummus und israelischem Salat.

**Shakshuka** Das vegetarische Shakshuka, das auch als Nationalgericht Israels gehandelt wird, macht #breakfastlover glücklich. Das Gericht, das klassisch auf einer tomatigen Soße und Eiern basiert, wird oft in einer Pfanne angerichtet. Auch Paprika und Chili dürfen meist nicht fehlen. In Varianten ohne Ei kommen zum Beispiel Limabohnen zum Einsatz.

SPASS HABEN MIT FREUNDEN!

GAMING,  
BURGER & FUN

Studierendenspecial!  
1 Box für 4 bis 6 Pers.  
19,- € statt 29,- €/Std.

Neu in der Golf Lounge: Gaming mit TrackMan Range.  
Probier es aus, bei leckeren Bearclaw-Burgern & Bier!

Golf Lounge  
Billwerder Neuer Deich 40  
20536 Hamburg  
Telefon: (040) 819 78 79-0  
www.golflounge.de



Social Networks

gibt es hier schon  
seit über 90 Jahren.

Bei uns heißt das

Nachbarschaft



Gemeinsam Räume schaffen...

für Hamburg und für sicheres und faires Wohnen  
in einer Genossenschaft.

HANSA Baugenossenschaft eG  
Lämmersieth 49 | 22305 Hamburg  
Telefon 040 69201-110  
www.hansa-baugenossenschaft.de



ARTIST-TALKS, KULTUR-BATTLES UND KUNSTBLOG

# DIE JUNGE KULTURSZENE DER STADT

Spätestens seit der Eröffnung der Elbphilharmonie gilt Hamburg als **KULTURSTADT DELUXE**. Neben dem einzigartigen Konzerthaus und Institutionen wie der Kunsthalle oder dem Haus der Fotografie machen auch verschiedene **PROJEKTE JUNGER KÜNSTLER** unsere City teils abseits der Mainstream-Stadtteile zum Kultur-Hotspot!

Text: Laura Bähr

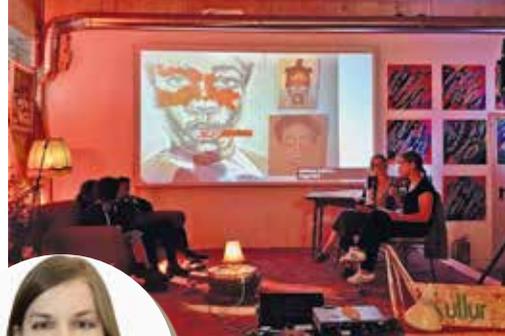
## HARBURG: KUNST AM GLEIS

Auf Gleis 3/4 des Harburger Bahnhofs versteckt sich im ehemaligen Wartesaal der 1. und 2. Klasse der **Art-Space des Kunstvereins Harburger Bahnhof**. „Unser Ausstellungsraum ist mit seiner acht Meter hohen Decke an sich schon etwas Besonderes mitten im hektischen Bahnhofsgeschehen“, erklärt Annette Hans, die neben Rebekka Seubert Kuratorin des Kunstvereins ist. „Wir zeigen zeitgenössische Kunst – und der Raum eröffnet unerwartet etwas Magisches.“ Rebekka ergänzt: „Hamburg zeichnet sich durch seine vielfältige Szene und Subkulturen aus. Man trifft immer wieder auf neue Kollektive, die im Lauten oder Stillen eine tolle Arbeit leisten und die Stadt bereichern.“

Deshalb hat sich der Kunstverein das Ziel gesetzt, jungen Künstlern die Möglichkeit zu bieten, aus kleinen Räumen auszubrechen und ihre Kunst in größeren Spaces auszustellen. Aktuell ist noch bis zum 19. Mai die Gruppenausstellung „Realismus mit Schleife“ zu sehen, in der es um die Schnittstellen zwischen Subjekt und Realität geht. Der neuste Clou des Art-Spaces ist dabei die Bespielung der Wandvitрины an den Gleisen selbst, sodass ihr als Besucher noch dichter an die Kunst heranrücken könnt. Eine weitere Besonderheit: Hier handelt es sich um eine der wenigen Kunstinstitutionen in Hamburg, die wir kostenlos genießen dürfen.

**WO?** Hannoversche Str. 85 (Harburg) **WANN?** Mi-So: 14-18 h  
**WEB?** kvhbf.de **SOCIAL?** Insta: @kunstvereinharburgerbahnhof,  
Facebook: @Kunstvereinharburgerbahnhof

DIE KURATORINNEN  
ANNETTE HANS UND  
REBEKKA SEUBERT



MARTINA JOHN,  
MITGLIED DER  
GALLERY TALK  
CHEFREDAKTION

## ONLINE: GALLERY TALK

Seit 2010 gibt es das Team um Gallery Talk, das auf seinem **überregionalen Kunstblog** Kulturnews, Interviews und Rezensionen veröffentlicht. Neben Hamburg bietet das Magazin seinen Content mittlerweile in Berlin, München, Nürnberg und Wien an und versucht damit jungen Kulturinteressierten und Kunstschaffenden eine unabhängige Plattform zu bieten. „Gallery Talk bietet einen frischen Blick auf die Kulturszene der jeweiligen Stadt abseits von großen Portalen und Kulturmagazinen“, so Martina John, Mitglied der Chefredaktion Hamburg.

Hier in der Stadt besteht das Team aus vier Mitgliedern, die ehrenamtlich für die Kulturszene recherchieren. Martina ist promovierte Kunsthistorikerin, arbeitet eigentlich in der Marketingbranche, hat aber in Gallery Talk ihr Herzensprojekt gefunden. Neben dem Blog, auf dem wir als Leser regelmäßig mit News rund um die Kulturszene in Hamburg versorgt werden, hat sich das Team mittlerweile auch mit Artist-Talks auf dem „Reeperbahn Festival“ und in der „Millerntor Gallery“ einen Namen gemacht.

„Das Besondere an unserem Format ist die junge, subjektive Schreibe und das ehrliche, unabhängige Feedback. Hier wird man nicht mit Fachtermini zugeballert, sondern soll Spaß an der Kulturszene entwickeln – ein Dialog auf Augenhöhe.“

Außerdem könnt ihr über die sogenannten Kunstgriffe und die Social-Media-Kanäle für jede Stadt wöchentlich aktuelle Ausstellungsempfehlungen und Event-News bekommen. Perfekt, wenn ihr euch in Hamburg kulturell nicht so auskennt oder bei einem Städtetrip Tipps braucht. Das Ziel der jungen Plattform für das kommende Jahr ist die Ausweitung von Live-Formaten wie dem Artist Talk. Wir sind gespannt und freuen uns auf mehr zum Lesen, Hören und Sehen von Gallery Talk.

**WEB?** gallerytalk.net  
**SOCIAL?** Insta: @gallerytalknet,  
Facebook @gallerytalk.net



# HAFENCITY: IMAGINE THE CITY



IMAGINE THE CITY  
KURATORIN ELLEN  
BLUMENSTEIN

Seit Ende 2018 fällt einem auf dem Weg in die Hafencity direkt der **fünf Meter hohe Smiley** auf, der einen entweder fröhlich, traurig, überrascht oder wütend anschaut. Bei dem Kunstprojekt The Public Face, das bereits im Jahr 2010 von den drei Künstlern Julius von Bismarck, Benjamin Maus und Richard Wilhelms in Kooperation mit dem Fraunhofer Institut entwickelt wurde, werden mithilfe von Kameras Gesichter von Passanten ausgelesen. Dahinter steckt das erste große Projekt von Imagine the City, einem Kulturprogramm unter der Leitung von Kuratorin Ellen Blumenstein.

Sie ist seit einem Jahr als Kulturbeauftragte für die Ausgestaltung der Hafencity verantwortlich. „Das Public Face zeigt die Stimmung der Menschen, die sich in der Hafencity bewegen und ist damit auch ein direktes Feedback an uns“, erklärt sie. Die Kuratorin hat es sich zum Ziel gemacht, innerhalb der nächsten Jahre durch verschiedene nationale und internationale Projekte innovative Kultur in die Hafencity zu bringen. „Ich erkenne hier eine starke Bindung und Identifikation der Kulturschaffenden mit ihrer Stadt, man fühlt sich verantwortlich und möchte hier etwas aufbauen“, sagt sie. „In Zukunft wollen wir auch junger Kunst eine größere Plattform bieten, sich zu präsentieren. Was der Hansestadt meiner Meinung nach noch fehlt, ist der internationale Austausch sowie bessere Möglichkeiten für kleinere Projekte zu wachsen und sich zu etablieren.“

**WEB?** [kunstundkulturhafencity.de](http://kunstundkulturhafencity.de)  
**SOCIAL?** Insta: @imaginethecity,  
Facebook: @imaginethecityhamburg



KAMPF DER KÜNSTE  
MITBEGRÜNDER  
JAN-OLIVER LANGE

## STADTBEKANNT: KAMPF DER KÜNSTE

Das Format „Kampf der Künste“ gibt es bereits seit 2005, wurde mittlerweile gefühlt schon in jeder Kultur-Location in Hamburg ausgetragen – und überrascht uns über den **Poetry-Slam** hinaus immer wieder. Aber zurück zum Anfang: „Die Idee für das Format kam mir gemeinsam mit meinem Schulfreund Michel Abdollahi, als die ersten, kleinen Slam-Veranstaltungen im Molotow immer ausverkauft waren und wir uns dachten, hey, lass uns doch einfach selbst eine Reihe starten“, so Gründer Jan-Oliver Lange aus Hamburg. Was dann als Late-Night-Reihe im Zeise Kino in Ottensen begann, hat sich mittlerweile zum größten Poetry-Veranstalter in ganz Deutschland gemausert und ist neben Hamburg mittlerweile in 16 anderen Städten des Landes vertreten. Neben Poetry wurden von Beginn an auch Singerslams und Shortfilmslams angeboten. Während der erste „Kampf der Künste“ vor gerade einmal 18 Zuschauern vorgeführt wurde, wird er mittlerweile regelmäßig in großen Locations wie dem Schauspielhaus präsentiert. „Als wir damals beim Schauspielhaus angefragt hatten, ob es möglich wäre, dort einen Slam auszurichten, bekamen wir nur die Antwort: ‚Wann wäre es euch recht?‘“, erinnert sich Jan-Oliver.

Neben monatlichen Reihen wie dem „Bunker Slam“ oder der „Jägerschlacht“ im Grünen Jäger gibt es außerdem Spezialformate wie den „Late Night Slam“ oder Solo-Shows mit Felix Lobrecht, Jason Bartsch oder Hazel Brugger. Sogar ein Rekord wurde schon aufgestellt, als auf der Trabrennbahn in Hamburg 2015 der größte Poetry-Slam der Welt stattfand. Nicht nur deshalb gilt unsere Hansestadt mittlerweile als Slam-Hochburg und der gesprochene Text etabliert sich dank Julia Engelmann und Co. mehr und mehr als Kulturgut.

Zusätzlich zu den Live-Auftritten wagt sich der „Kampf der Künste“ jetzt auch vermehrt an ein eigenes YouTube-Programm und will das neue Format „Lokalrunde“, in der zwei Slammer zu einem bestimmten Thema ihre Gedanken spielen lassen, etablieren. Außerdem soll das „Poetry Slam Festival“ ausgebaut werden, sodass wir die schlaun Worte in Zukunft auch öfter unter freiem Himmel genießen können. We love – und sind gespannt, was noch alles aus der kreativen Feder der Gründer aus Hamburg entstehen wird!

**WEB?** [kampf-der-kuenste.de](http://kampf-der-kuenste.de)  
**SOCIAL?** Insta: @kampfderkuenste,  
Facebook @kampfderkuenste



# KONZERTE

Das sind unsere **Live-Highlights** für April und Mai!

E  
I  
T  
Y

## POM POKO

Mit ihrem Auftritt beim „The Great Escape“ Musikfestival in Brighton vor zwei Jahren zogen Pom Poko das erste Mal grö-

02 APR  
DI

ßere Aufmerksamkeit auf sich. Quirlig, aufgedreht und frech – so kann man das Quartett aus Trondheim in Norwegen perfekt beschreiben. Sie selbst bezeichnen ihre Musik als „Pure Norwegian Punky Sweetness“

und auch das kann man genauso stehen lassen. Denn Pom Poko drehen auf der Bühne richtig auf, sind dabei laut an den Instrumenten, aber zugleich ganz sanft durch bezaubernde „sing-song vocals“. Am 22. Februar erschien endlich ihr Debütalbum „Birthday“, das wir mit ihnen beim Hamburg-Gig im Anime-Stil gebührend feiern werden. Mit viel, viel Konfetti!

20 h, Molotow Skybar, Nobistor 14 (St. Pauli), 14 €

11 MAI  
SA

Als Ich-Geschichten-Erzählerin schafft Mine es immer wieder, uns zum Nachdenken anzuregen. Die gebürtige Mainzerin betonte einmal: „Die Kunst steht bei meiner Musik immer an erster Stelle.“ Als sie zu Gast im „Neo Magazin Royale“ war, konnten wir uns bereits von ihrem Facettenreichtum überzeugen. Mine hat nicht nur eine starke Stimme, sondern zeigt auch Bühnenpräsenz und transportiert unglaubliche Energie. Dabei war sie in der Zeit, als sie noch das musikalische Gymnasium besuchte, sehr schüchtern. Doch in ihrer Musik zwischen Jazz, Hip-Hop und Folk geht Mine, die Lykke Li als Einfluss nennt, ganz auf und überzeugte schon Samy Deluxe, mit dem sie „Offenes Herz“ aufnahm!

## Mine

19 h, Mojo, Reeperbahn 1 (St. Pauli), 26 €



## APPARAT

Ende der 1990er verschlug es Sascha Ring aka Apparat aus einer Region im Mittelgebirge nach Berlin, die Hauptstadt des Technos. Dort entwickelte er seinen prägnanten Sound, der bis heute seinen Wiedererkennungswert aus-

18 APR  
DO

macht: ein Mix aus Ambient, experimenteller Elektronik und sphärischem Gesang. Dancefloor-Rhythmen übertragen sich bei Apparat auf die Bühne. Bereits bekannt ist euch der enge Buddy von Ellen

Allien sicher schon als die Stimme des Elektro-Trios Moderat! Und auch als Film- und Theatermusiker ist er erfolgreich: Seine Arbeit an dem Soundtrack von „Capri-Revolution“ gewann kürzlich beim „Venice Film Festival“. Wenn das nicht genug Gründe sind, um sich das Multitalent live anzuschauen!

19 h, Kampnagel, Jarrest. 20 (Winterhude), 31 €



Fotos: Nordby (1), Hegenberg (1), Sharp (1)

# EBOW

19 APR FR

Die Rapperin und Wahlwienerin kommt mit ihrer Band auf „Planet Kanak“ Tour – und der Name verrät schon mal, in welche Richtung das live gehen wird! Ebow, geboren als Ebru Düzgün in München als Tochter türkischer Gastarbeiter, legt sich ziemlich explizit, politisch und feministisch mit (deutschen) Vorurteilen an. Ihre Songs sind inhaltlich zwischen Gesellschaftskritik und Bangern zu verorten und bewegen sich zwischen Old School Hip-Hop sowie R'n'B mit orientalischen Klängen. Sehr geil!

20 h, Uebel & Gefährlich, Feldstr. 66 (St. Pauli), 17 €



# KAMASI WASHINGTON

30 MAI DO

Du magst Jazz? Dann wirst Du Kamasi Washington lieben! Dessen Liebe zur Musik begleitet ihn schon sein Leben lang: Der Sohn eines Saxophonisten bekam mit zwei Jahren sein erstes Schlagzeug, am Tenorsaxophon machte er später Karriere. Sein Debüt-Album „The Epic“ sorgte dann 2015 für den endgültigen Durchbruch. Kendrick Lamar und Flying Lotus wurden auf das Talent aufmerksam und baten um eine Zusammenarbeit. Die Auszeichnung mit „Jazz-Platin“ ist nur ein weiterer Beweis für seinen Erfolg. Bei Kamasi Washington trifft Wahnsinn auf Genie. Auf seinem Doppelalbum „Heaven & Earth“, das im vergangenen Jahr erschien, versteckte er beispielsweise eine dritte Extra-CD in der Hülle. Ziemlich sicher wird es also auch im Docks auf der Bühne ein paar (musikalische) Überraschungen geben!

19 h, Docks, Spielbudenplatz  
19 (St. Pauli), 42 €



OVE  
13 APR SA

Wer die Hamburger Folkband Torpus & The Art Directors kennt, wird hier auf ein paar bekannte Gesichter stoßen! Denn Ove besteht unter anderem aus zwei Mitgliedern der Band. Die Wahlhamburger mit nordfriesischem Background machen Musik mit viel Augenzwinkern. So hören wir auf dem neuen Album „Abruzzo“ Songs über Aalverkäufer, Captain Fantastic oder Apples Siri. Auf der neuen Platte ist der Ove-Sound poppiger als gewohnt – aber damit zum Glück noch tanzbarer. Mit norddeutschem Humor und entspanntem 70s-Vibe bringt uns Ove Adria-Feeling in die Hansestadt! Für Fans von Element of Crime und Rikas ein absolutes Must-Do!



19 h, Knust, Neuer Kamp 30 (St. Pauli),  
15 €

## KONZERT TICKER

Die Superstars aus Norwegen, kennen und lieben wir vom „Dockville“ sowie zahlreichen anderen Konzerten: **KAKKMADDAFAKKA**, 16.4., Fabrik >>> **Das neue Album „mea culpa“ gefällt uns so sehr, dass ihr Konzert in Hamburg bereits hochverlegt wurde: BILDERBUCH**, 17.4., Mehr! Theater am Großmarkt >>> Italienischer Beau, der mit Reibeisenstimme verzaubert: **FIL BO RIVA**, 24.4., Große Freiheit 36 >>> **Mit Anfang Zwanzig sind diese Jungs noch verdammt jung, aber schon als grandiose Live-Band extrem erfolgreich: GIANT ROOKS**, 17.5., Große Freiheit 36 >>> Seit 1992 Fackelträger des science-fictionartigen Future Funks: **JAMIROQUAI**, 28.5., Barclaycard Arena >>>

# MorgenStund'® Hirse-Buchweizen-Brei

## Dein Power Frühstück

- macht leistungsstark und hält lange satt
- einfach und schnell zubereitet
- basisch und leicht verdaulich
- nur 133 kcal/Portion
- glutenfrei, laktosefrei, vegan

ENGELHARDT

Reformhaus



# NIGHTLIFE

Hier könnt ihr im April und Mai richtig gut feiern!

E  
L  
I  
T  
Y

## 3000GRAD

# DER WANDERZIRKUS

21 APR SO

Taucht für eine Nacht ein in hypnotische Klangwelten mit energetischen Exzessen und erlebt musikalische Kunststücke aus aller Welt. 3000Grad ist uns als Künstlerkollektiv und Bookingagentur für elektronische Tanzmusik schon seit einigen Jahren ein Begriff. Jetzt kann endlich wieder mit dem Mecklenburger Ensemble rund um das Elektro-Quartett Kombinat1000 abgefeiert werden! Mit dabei sind unter anderem auch Stereo Express mit Melodic-Techno und afro-orientalischen Einflüssen sowie Ava Asante aus Berlin, die ihre elektronische Weltmusik mit Violine begleitet. Dieser Abend wird eine Reise in eine surreale Welt voller Emotionen, Klängen, Farben und skurrilen Erlebnissen!

23 h, Docks, Spielbudenplatz 19 (St. Pauli), 15 €



## ACHTZIGER VOLUME 5

12 APR FR

Retro-Party at its best! Hier wird die vermutlich tanzbarste Dekade der Musik zelebriert. Kein Trash, nur Hits. Von Michael Jackson über Milli Vanilli, Falco und den Pet Shop Boys bis Donna Summer, Toto, David Bowie und Blondie – hier sind sie musikalisch alle

am Start zum Dänzen und Mitsingen. Dazu gibt es ganz 80er-like klassische Cocktails wie Blue Lagoon, Pina Colada oder Sex on the Beach. Und noch ein kleiner Tipp: Zur Begrüßung gibt es einen Helbing Kümmel Shot und Popcorn for free.

23 h, Unterm Strich, Reeperbahn 136 (St. Pauli), 10 €

## OPEN AIR TICKER

KOMM TANZEN OPEN AIR 11.5.,

StrandPauli >>> OSTER

AIR | TEKKNO IST

LIEBE, 20.4., Neuhöfer

Damm >>> JOIN THE

DIFFERENCE SEASON OPENING,

31.5., Arno-Schmidt-Platz >>>

## STADION RAVE

# WI ART & BROTHERS

+ FC ST PAULI

21 APR SO

Stadion-Rave am Ostersonntag! In Kooperation mit dem Kulturverein des FC St. Pauli veranstaltet das Elektro-Kollektiv Art & Brothers dieses besondere Event im Ballsaal der Südtribüne – mit Wahnsinns-Ausblick auf das Spielfeld versteht sich. Ein spezielles Licht- und Soundkonzept sowie Indoor- und Outdoor-Bereiche unterstützen die Shows von A&B-Künstlern wie Me & My Monkey, Kianu und Aartmn. Dazu kommen Taichi Kawahira vom Label Brightness aus Tokio und Artenvielfalt von Stil vor Talent. Also alle House-, Tech-, Deep- und Techno-Fans hin da und den Feiertag gebührend feiern.

21 h, Millerntor-Stadion, Harald-Stender-Platz 1 (St. Pauli) 20 €

## CAFÉ SODA.

## 19 MAI SO SUMMER OPENING

Mit dem „CAFÉ SODA. Summer Opening“ starten wir ganz entspannt in die Outdoor- und Daydrinking-Saison, denn sonntags lässt es sich doch immer noch am besten feiern! Und open-air macht es gleich doppelt Spaß. Die House- und Techno-Beats kommen wie immer von lokalen DJs wie Dirty Dishes. Die Location des Sommer-Spektakels wird zwar erst kurzfristig bekannt gegeben – aber da die letzten Events unter anderem als Backyard Party bei Milk Made Ice Cream in Altona oder auf dem 45Hertz-Gelände an der S-Bahn Sternschanze stattfanden, sind wir uns ziemlich sicher, dass es wieder ein Top-Spot zum Feiern sein wird. Für mehr Infos einfach Facebook checken!

15-22 h, Location tba, 10 €

# uniscene

@MOONDOO



moon  
doo

JEDEN DONNERSTAG  
23 UHR STUDIS FREE  
REEPERBAHN 136

# AUFGEPASST: DAS SIND DIE LECKERSTEN FOOD NEWS!

In diesen Locations müsst ihr unbedingt auf einen Drink oder zum Essen vorbeischaun!

## NEUERÖFFNUNG: YOON-JI

Das Schlemmen in dieser neuen Location macht mit Blick auf de Nikolaifleet gleich doppelt Spaß! In dem minimalistisch-schick eingerichteten Hotspot bekommt ihr Leckereien von modern interpretierten Reis- und Nudelgerichten wie Bibimbap und Ramen-Suppen bis Baos, die uns mit ihren authentischen Aromen geschmacklich in eine Garküche in Asien versetzen. Unsere Lieblingskreationen sind unter anderem der Veggie-Bao mit Pilzen „Bulgogi“, Miso, Daikon und Frühlingslauch sowie das Fried Chicken mit Soja-Honig- oder Chili-Knoblauch-Sauce plus einem koreanischen Glasnudelsalat. Seine Erfahrung sammelte der koreanisch-amerikanische Chefkoch Jason Lee, der in New York aufwuchs, in verschiedenen Gastros auf der ganzen Welt. Also nix wie hin da für bestes Asia-Streetfood!

Holzbrücke 7 (Altstadt), Mo-Fr 11.30-17 h, Do-Fr 18-22 h

## NEUERÖFFNUNG: AN *Vegan* HOUSE

Sharing is caring! Und im An Vegan House teilen wir ab sofort noch lieber. Denn hier bekommt ihr viele verschiedene vegane Tapas, die schon beim Lesen auf der Karte so einen Appetit machen, dass man sich kaum entscheiden kann. Wir lieben unter anderem die knusprigen Hoi An Pockets, also Teigtaschen mit Rettich-Karotten-Knobifüllung, oder die geschmorten Soja-Bällchen mit Kürbis, Zitronengras und Knobi sowie die gedämpften Dumplings und den Seetang Salat. Unser Tipp: Einfach so oft wie möglich kommen, um alles einmal durchzutesten. Die Location weckt mit ihrem schicken Interior und der detailverliebten Deko auf jeden Fall auch noch sommerliche Urlaubsstimmung!

Mühlenkamp 19 (Winterhude), Mo-Mi 11.30-22.30 h, Do-So 11.30-23 h



## COOKIE DOUGH UPDATE: BUNNY&SCOTT

Was früher in Mamas Küche streng verboten war, ist jetzt zum süßen Food-Trend geworden: Keksteig löffeln! In Hamburg bekommt ihr den „Happy Dough“ jetzt endlich auch – und zwar im Café Bunny&Scott, wo es vorher schon handmade Cupcakes, Cakepops, Kekse und Torten gab. „Wir selbst waren in unserer Backstube immer schon verführt, alle Teige und Cremes zu probieren“, so Inhaberin Lili. „Deshalb haben wir monatelang getüftelt und einen Keksteig ohne Ei und ohne Backpulver entwickelt, den man bedenkenlos Naschen kann.“ Die Kreation bekommt ihr in verschiedenen Geschmacksrichtungen wie Peanut Butter oder Himbeere, mit einer Sauce und Toppings eurer Wahl.

Stellinger Weg 38a (Eimsbüttel), Mi-Fr 12-18 h, Sa+So 10-18 h



B&S Inhaberin Lili: In ihrem Eimsbütteler Café gibt es jetzt Keksteig zum Löffeln!



## ERSTER GEBURTSTAG: ERDAPFEL

Kumpir-Läden gibt es mittlerweile viele in Hamburg – aber bei Erdapfel bekommt das Kartoffelgericht noch mal ein Upgrade. Denn die frischen Variationen wie Sweet Ali Baba, Aristoteles oder Jamaican Dream mit kreativen Toppings von Nachos und Guacamole über Bulgur und Kichererbsen bis Sojahack und Linsen bekommt man so sonst nirgendwo. Noch ein Plus: Alle Erdäpfel sind vegetarisch oder auf Wunsch auch vegan. Außerdem hat Inhaber Selim Tekiz eine vegane Bärlauch-Sauce kreiert, die der klassischen Aioli echte Konkurrenz macht. Die helle Altstadt-Location direkt gegenüber vom Chilehaus ist der perfekte Ort zum Entspannen in der Mittagspause oder während des Shoppings. Diese könnt ihr übrigens auch gerne für Geburtstage, Familienfeiern, Firmenevents oder was es sonst zu zelebrieren gibt, mieten.

Burchardstr. 10 (Altstadt), Mo-Fr 11.30-19.30 h, Sa 12-18 h

Inhaber Selim Tekiz mit seiner Tochter Alicia



Fotos: Wunnermooi (1), Urbanwood (1), Porzellan-Poesie (1), Brainery (1), Groenvald (1), Yoon-Ji (1), Catalika (1), Bunny&Scott (2), An Vegan House (2)

## EVENT-TIPPS

# FESTLANDDESIGNMARKT

Wir freuen uns über einen neuen Designmarkt für Hamburg, bei dem junge Labels und kreative Designer ihre „fangfrischen“ Ideen zwei Tage lang präsentieren und verkaufen! Die handmade Produkte aus den Bereichen Fashion, Schmuck, Food, Fotografie, Illustration, Papeterie und Kunst sind liebevolle Einzelteile oder Kleinserien. Mit dabei sind unter anderem das Schmuck-

**13 APR**  
SA

und

**14 APR**  
SO

Label Hippyeha aus der Schanze, Naturkosmetik von Sarah&Son oder Aufstriche, Relishes und Chutneys von Mus Muss. Wichtig zu wissen: Am Samstag sind 25 Aussteller auf der Aktionsfläche in der Rindermarkthalle am Start – am Sonntag sind es rund 70.

Das ganze Programm findet ihr am besten auf der Event-Webseite. Zusätzlich verlosen wir drei Designerstücke auf UNISCENE.de, die ihr am Sonntag direkt bei den Künstlern auf dem Markt abholen könnt.

Rindermarkthalle, Neuer Kamp 31 (St. Pauli), Eintritt frei



Wir verlosen  
**3x1  
DESIGNER-  
STÜCK**  
– jeweils eins von  
PorzellanPoesie, Urban-  
wood und Wunnermooi –  
auf UNISCENE.de

# BRAINERYEXPERTTALKS

**09 APR**  
DI

und

**16 APR**  
DI

Die Brainerie wurde von den Hamburgerinnen Pia Schaf und Gaby Bohle als ein Raum zum Denken, Ort für Ideen und Platz zum Feiern gegründet. Das vielfältige Programm reicht von interaktiven Lesungen, spannenden Talks über inspirierende Vorträge und Workshops bis zu Tageskursen. Am

9. April erwartet euch der Expert Talk „Freiheit“ von Teamcoach und Konfliktlöserin Pia, die sich dem Thema philosophisch und psychologisch nähert. Am 16. April geht es in „Know Yourself“ um die Selbsterkenntnis, die uns hilft, bessere Entscheidungen für unser Leben zu treffen – egal ob in Sachen Job oder Beziehungen. Tipp: Wer etwas früher ab 18 Uhr kommt, kann sich vorab mit einer leckeren Stulle stärken und als Talk-Begleitung hat die Brainerie Weine da.

19.30-22 h. Brainerie, Bäckerbreitengang 12 (Neustadt), 15 € (Frühbucher)



PIA SCHAF

# YOGA.WASSER.KLANG FESTIVAL

Unter dem Motto „Slow-out“ bietet dieses Festival Entschleunigung mitten in der Stadt, wenn sich Pflanzen und Blumen in einen Spielplatz für Yoga,

Wasser und Klang verwandelt. Abgeschirmt vom Trubel mitten im Grünen könnt ihr hier auf sechs Yoga-Wiesen turnen, euch Meditationsklassen und Massagen gönnen sowie relaxte Klänge und Vorträge in der Klangmuschel genießen. Musik gibt es dazu unter anderem auch von Singer-Songwriter Elih.

Pflanzen und Blumen, Glacischaussee 13 (Rotherbaum), Tagesticket ab 16 €

**24 MAI**  
FR

bis

**26 MAI**  
SO

Wir verlosen  
**3x1  
TAGES-  
TICKET**  
auf UNISCENE.de

Lebenslänglich...  
wenn Sie wollen!



## In der Hansestadt zu Hause!

Lämmersieth 1 - 22305 Hamburg  
040-29 90 90 - [www.hanseatische.de](http://www.hanseatische.de)

DIE WOHNUMGEBAU  
GENOSSENSCHAFTEN HAMBURG

**H:H**  
HANSEATISCHE  
Baugenossenschaft  
Hamburg

Der beste Studentenjob:

# TAXI-FAHRER

Wir suchen Dich!

Wir bilden Dich zum Hansa-Taxi-Fahrer aus!  
Und das hast Du dann davon:

**Gute Verdienstmöglichkeiten  
Seriöses Beschäftigungsverhältnis  
Flexible Arbeitszeiten**

Du musst mindestens 21 Jahre alt sein und zwei Jahre Fahrpraxis haben. Dann kannst Du beim Marktführer in der Metropolregion Hamburg loslegen.

**Weitere Informationen:**

[www.taxi211211.de](http://www.taxi211211.de) · [www.schulung211211.de](http://www.schulung211211.de)

**HANSA-TAXI**  
**211211**

HAMBURGS GUTER RUF

# KULTUR-TIPPS

E  
I  
T  
Y

## AIN: TORN / SOUL

Die Hamburger Illustratorin und Künstlerin AIN lässt sich von den französischen Künstlergruppen der Affichisten, die bereits in den 1940ern in den Pariser Straßen mit Plakaten arbeiteten, inspirieren. Die gelernte Kommunikationsdesignerin erstellt komplexe Collagen aus Vintage-Magazinen, Mixed-Media-Technik und typographischen Elementen. Sie testet die Grenzen von Mystik, Streetart und polarisierender Ästhetik aus. Dabei wird ihre Faszination für das Morbide und für psychische Krankheiten deutlich. Die Künstlerin selbst sagte dazu: „Ich möchte bei den Menschen die Möglichkeit eines Perspektivenwechsels durch Verwirrung auslösen.“ Im Oberfett zeigt die Ausstellung „Torn / Soul“ einen Querschnitt durch ihre Arbeiten.

Oberfett, Billrothstr. 67 (Altona), Eintritt frei

06 APR  
SA

— bis

18 APR  
DO

Ausstellung



## REUT SHEMESH: ATARA

Die israelische Tänzerin und Choreografin Reut Shemesh betrachtet in ihrem neuesten Stück „Atara“ die unterschiedlichen Perspektiven von orthodoxen und säkularen jüdischen Frauen hinsichtlich Geschlechterrollen, Sexualität und dem Wunsch nach Intimität. Schuld, Scham und der weibliche Körper werden in dem Stück

03 APR  
MI

— bis

05 APR  
FR

Performance

mittels Text, Fotografie und Choreografie untersucht. Sie gehört zu den aktuellen Residenz-Choreografinnen am „K3“ – dem Zentrum für Choreographie auf Kampnagel. Ihren Master hat sie an der Kunsthochschule für Medien in Köln absolviert und ist seit Jahren ein bekanntes Gesicht in der Kölner Tanzszene. Im Rahmen von „Tanzhochdre!“ auf Kampnagel finden zusätzlich zu den Performances Warm-ups, Vorträge und Workshops statt, um sich dem Stück theoretisch und praktisch anzunähern!

19.30 h, Kampnagel, Jarrestr. 20 (Winterhude), 9 € (erm.)



## CHECKPOINT WOODSTOCK

27 APR  
SA

Schauspiel

Der 50. Geburtstag von Woodstock wird in diesem Stück zum Anlass genommen, in Moskau auf Bestellung von Putin das Checkpoint Woodstock Museum zu errichten und dem Besuch des US-Präsidenten Trump zu widmen. In einer Zeit, in der sich in Ost und West immer mehr rechte Bewegungen formieren, geht es in dieser performativen Installation um soziale Utopien. Die Regisseurin Marina Davydova lehrte an verschiedenen Hochschulen, verfasste

die Monografie „Das Ende einer Theaterpoche“, ist Leiterin des „NET-Festivals“ in Russland und Preisträgerin des „Stanislawski-Preises“. Sie steht für den Aufbruch des russischen Theaters, das mit dem konservativen Druck im eigenen Land konfrontiert ist.

20 h, Thalia Gauß, Gaußstr. 190 (Ottensen), 8 € (erm.)

27 APR  
SA

— bis

29 MAI  
MI

Performance  
& Musik

Unter dem Motto „Identität“ greift das „Internationale Musikfest“ in seiner vierten Ausgabe ein facettenreiches Thema auf. Die Spielstätten verteilen sich mit der Elbphilharmonie, der Laeiszhalle, Kampnagel, den

Deichtorhallen und dem Kraftwerk Bille über die ganze Stadt. Auf Kampnagel inszeniert die Choreografin Sasha Waltz beispielsweise mit „Kreatur“ ein energetisches Tanzstück, das eine Gesellschaft behandelt, die auseinanderzufallen droht. Welche Identität trägt eine Stadt, welche Identitäten vereint sie? Auch die von uns bereits in der letzten UNISCENE-Ausgabe empfohlene Ausstellung „Hyper! Sounds“ in den Deichtorhallen gehört zum Programm. Hier wird unter anderem die künstlerische Anlehnung an die Techno-Band Scooter und ihren Hit „Hyper Hyper“ vom Hamburger Maler Albert Oehlen präsentiert, der sich von den sinnfreien Texten inspirieren ließ. Das musikalische Begleitprogramm zu der Ausstellung findet an drei Abenden im Kleinen Saal der Elbphilharmonie statt.

div. Locations, 9 € (erm.)

# INTERNATIONALES MUSIKFEST HAMBURG



# ABC-FESTIVAL

**04 MAI SA**  
— bis —  
**05 MAI SO**  
Kunst-festival

Vier Mal im Jahr findet abseits eines großen Medien-echos das unabhängige, unkommerzielle „ABC-Festival“ für junge und unetablierte Künstler aus Hamburg statt. Raum bietet dafür die im denkmalgeschützten Gebäude liegende Fabrique im Herzen des Gängeviertels. Auf dem 16-Stunden-Festival können sich Interessierte, Künstler, Performer sowie DJs bei Musik und Drinks vernetzen und austauschen. Live-Musik kommt dieses Mal von der Kieler Band Noorth, die die nordische Heimat im Namen trägt und sich erst 2018 gründete. Die junge Indie-/Postpunk-Band mit deutlichen Einflüssen aus den 80ern weiß und mag es zu provozieren!

16-8 h, Fabrique, Valentinskamp 34a (Neustadt), Eintritt auf Spendenbasis

# HORST WÄBLE

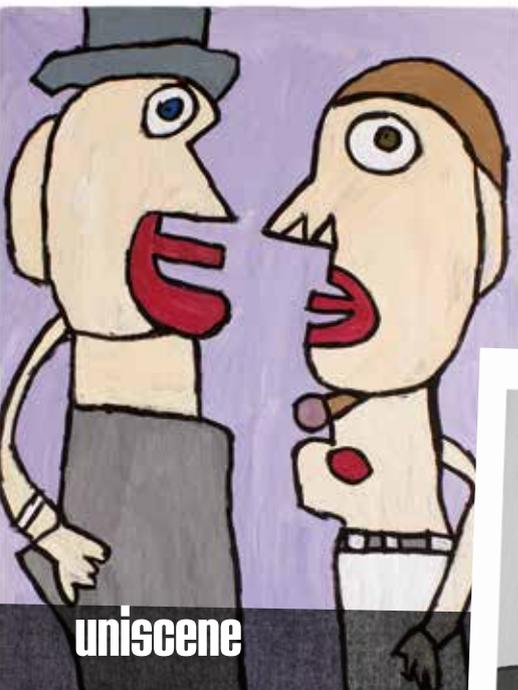
Hamburger Horst Wäble einer der Ersten, der einen festen Arbeitsplatz als Künstler in der Ateliergemeinschaft einnahm und diese seit der Anfangszeit prägt. „Schlumpfern finde ich gut“, so der Hamburger. In seiner Kunst darstellung hat er einen prägnanten Stil entwickelt, den er durch spontane Malerei verwirklicht. In seinen Bildern setzt er sich meist mit Figuren, Mensch oder Tier auseinander. Nicht abstrakt und dennoch mit einem hohen Abstraktionsgrad: Proportionen bleiben außer Acht, anatomische Details werden stark vereinfacht dargestellt.

Als „den Schlumpfern“ Anfang der 90er der Sprung in die behördliche Anerkennung als Betätigungsangebot für künstlerisch begabte Menschen mit Behinderung gelang, war der

**11 APR DO**  
— bis —  
**02 JUN SO**

Ausstellung

Galerie der Schlumpfer, Marktstr. 131 (Karoviertel), Eintritt frei



Fotos: AIN (1), Laukat (1), Bolesch (1), Kolesnikov (1), Kammer (1), Wäble (2)

uniscene

## ERNST DEUTSCH THEATER



# Lust auf mehr Theater?

Instagram @ernstdeutschtheater

Facebook @edthamburg

Email ernst-deutsch-theater.de/newsletter

## Hamburger BIER KÖNIGIN ★ ★ 2019 ★ ★

13. April 2019, um 19:00 Uhr

Jede Stimme zählt. Du entscheidest an diesem Abend mit, wer dieses Jahr Hamburgs neue Bierkönigin wird. Jetzt einen Tisch reservieren!



JETZT BEWERBEN!

Bis 31.3.2019 auf [hamburger-bierkoenigin.de](http://hamburger-bierkoenigin.de)

**BLOCKBRÄU**  
Das Brauhaus an den Landungsbrücken.



Bei den St. Pauli-Landungsbrücken 3 | Tel. 040 44 40 500 - 0  
reservierung@block-braeu.de | [www.block-braeu.de](http://www.block-braeu.de)

+++ GEGEN AMAZON & CO +++

# LANG LEBE DIE

# BUCH

Während Schallplatten ihr Comeback feiern, tut sich auch am **BUCHMARKT** einiges und der klassische Buchladen wird wieder trendy. Zum Glück! Denn die mit **LEIDENSCHAFT INHABERGEFÜHRTEN LÄDEN** haben dem Onlineshopping nicht nur in Sachen Beratung einiges voraus, sondern sind außerdem bei der Lieferung umweltschonender und mindestens genauso schnell. Wir zeigen euch unsere **LIEBLINGSBUCHLÄDEN DER STADT** und die Macher dahinter. Dazu haben wir die besten Literaturevents für euch zusammengestellt!

Text: Helen von Daacke

## SEITENWEISE

### NOSTALGIE-FEELING ABSEITS DER MAINSTREAM-STADTEILE

**D**iese inhabergeführte Location in Hamm ist genau so, wie man sich eine kleine, traditionelle Buchhandlung vorstellt.

Der Stadtteil beherbergt den alternativen Laden, der von Beatrix Holtmann und Elke Ehlert mit einer zusätzlichen Aushilfe geführt wird, seit mehr als 23 Jahren und er gehört mittlerweile fest zum Stadtteilbild dazu. Die ehemaligen Pädagoginnen aus Hamburg lernten sich bei einer Umschulung zur Buchhändlerin kennen. Mit Veranstaltungen wie den stets ausverkauften „Literarischen Schifffahrten“, dem Unternehmerinnenstammtisch und der Bürgerinitiative „Hamm'se Zivilcourage“ schaffen sie in ihrem Laden einen Ort des Austauschs – auch über die Literatur hinaus. „Bei uns findet sich kein Regal mit Spiegel-Bestsellern, denn wir wollen unseren Kunden Bücher empfehlen, die sie wirklich gerne lesen“, so Beatrix. „Dreiviertel unserer Kunden sind Stammkunden – einige davon kennen wir seit ihrer Kindheit.“

Beim Bücher-Shopping fühlt man sich hier leicht nostalgisch: Denn der Laden kommt ohne Scanner im Kassensbereich aus, kein System erfasst die verkauften Bücher. Die Regale sind aus Holz, der Laden ist klein und übersichtlich. Im vorderen Raum, gut sichtbar durch die große Glasscheibe mit dem schnörkeligen Seitenweise-Schriftzug, befindet sich der Großteil des Angebots von Krimis über

Romane bis zu Gesundheitsratgebern. Im hinteren Raum befinden sich die Kinder- und Jugendbücher mit einer kleinen Spielecke. Das Sortiment kennen die beiden Frauen aus dem Kopf. „Wir sind Allrounder“, sagt Beatrix. Sie machen im Laden von der Bestellung über die Beratung bis hin zum Putzen alles selbst. Und das kommt an: 2017 und 2018 wurde Seitenweise mit dem vom Kultusministerium ausgeschriebenen „Deutschen Buchhandlungspreis“ ausgezeichnet.

Über die drohende Konkurrenz von Online-Shops wie Amazon schüttelt Elke den Kopf und meint: „Wenn die Menschen überhaupt lesen, ist mir jeder Laden recht – Hauptsache nicht Amazon. Viele Kunden nennen als Vorteil von Onlineshops die Schnelligkeit der Lieferung. Aber über unseren Buchladen funktioniert diese meist sogar noch schneller. Oftmals reicht es sogar, bis 17 Uhr den gewünschten Titel zu ordern und schon ist er am nächsten Morgen im Laden!“ Auch der Kostenfaktor ist kein Grund für die Online-Order. Denn die Preise unterscheiden sich im Web nicht von denen im Laden, da sich der Buchhandel in Deutschland an die Buchpreisbindung halten muss. Es gibt also wirklich absolut keinen Grund mehr, Bücher bei Amazon zu shoppen – dafür aber einige, um Seitenweise in Hamm direkt mal einen Besuch abzustatten und sich auf Bücher-Suche zu begeben.

**WEB:** [seitenweise-hh-hamm.buchkatalog.de](http://seitenweise-hh-hamm.buchkatalog.de)  
**FACEBOOK:** @Buchhandlung-Seitenweise



SEITENWEISE

Hammer Steindamm 119 (Hamm),  
Mo-Fr 9-18.30 h, Sa 9-13 h

# HANDLUNG!

## COHEN+DOBERNIGG

### FACEBOOK, INSTA UND TWITTER EFFEKTIV NUTZEN

**D**er helle Eckladen an der Grenze zwischen Sternschanze und Karoviertel wird von dem gelernten Buchhändler John Cohen und seiner Frau Daniela Dobernigg, die aus Österreich stammt, seit 17 Jahren geführt. Die beiden lernten sich in einer Buchhandlung in der Schweiz kennen und lieben, wo sie gemeinsam eine Fortbildung machten. Mittlerweile sind die beiden Eltern eines Sohnes. Ihren Laden entwarfen sie mithilfe von zwei Innenarchitektinnen, die ihm seinen charakteristischen, dynamischen Aufbau gaben: In der Mitte sind die Bücherregale kreisförmig platziert, sodass von beiden Seiten eine Begehung möglich ist. Insgesamt machen vor allem die zentrale Lage, die enge Bindung zu den Kunden und das immer freundliche Team CODO zu einem unserer Lieblingsbuchläden der Stadt. „Aus meiner Sicht ist ein wichtiger Faktor für unseren Erfolg, dass wir seit unserer Laden-gründung 2002 einen Onlineshop haben“, so John. Zwar wird der größte Umsatz immer noch im Laden generiert, viele Kunden informieren sich teils aber schon im Netz über den Bestand und die Verfügbarkeit, bevor sie persönlich vorbeischauchen. Das Angebot im Onlineshop hat also einen direkten Einfluss auf die Verkaufszahlen im Laden. Auch die Social Media-Arbeit gehört hier zum Daily Business dazu – Cohen+Dobernigg ist sowohl auf Facebook und Twitter als auch auf Instagram unterwegs. Hier werden regelmäßig Neuerscheinungen oder anstehende Veranstaltungen angekündigt. John möchte seinen Laden als „dritten Ort“ verstanden wissen – einen Ort, an dem Leute neben ihrem Zuhause und der Arbeit gerne hinkommen, um zu verweilen. Sei es auf einer der zahlreichen Veranstaltungen, beispielsweise bei einer der Lesungen mit Weinverkostung, einer Signierstunde mit Fettes Brot oder einfach tagsüber im Laden beim Stöbern durch das Sortiment. Über eine mögliche Bedrohung durch Onlineshops wie Amazon sagt John: „Wir müssen

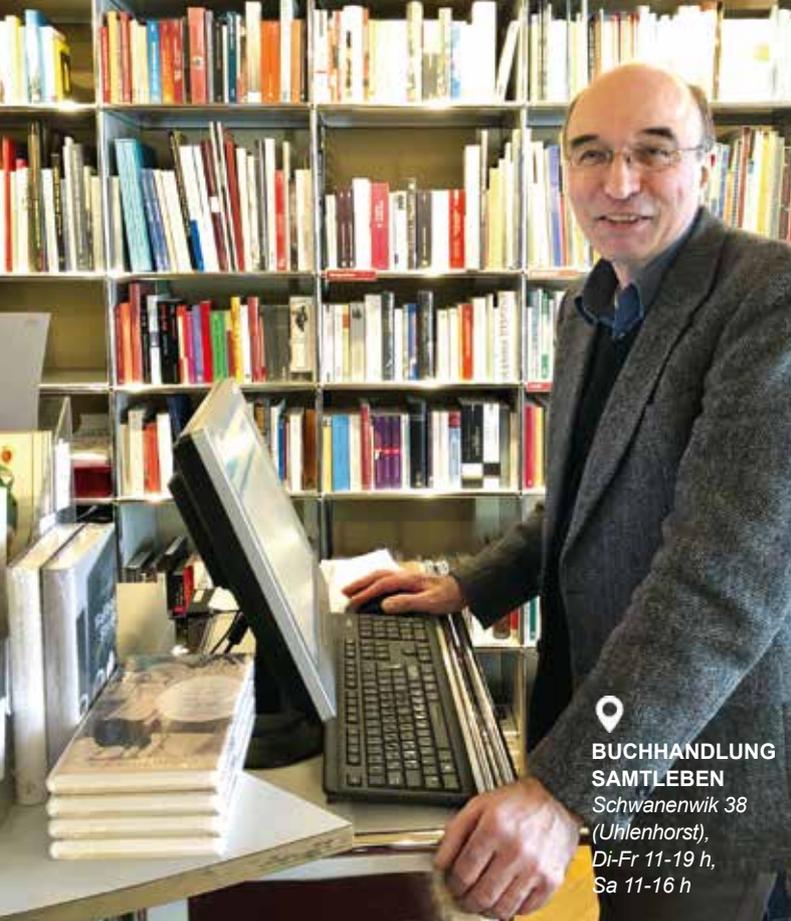
unsere Kunden einfach keinen Grund geben zu Amazon zu gehen.“ Und er fügt hinzu: „Uns geht es gut. Dem Einzelhandel geht es im Vergleich zum Buchhandel deutlich schlechter.“ Seiner Meinung nach zeichnet den deutschen Buchhandel im internationalen Vergleich vor allem eine gute Infrastruktur aus, die schnelle Lieferungen zu beinahe jedem Titel ermöglicht: „Neben den Apotheken haben wir tatsächlich die besten Möglichkeiten, unseren Kunden alles schnellstmöglich zu liefern.“ Und noch ein cooles Extra von CODO: Zusammen mit anderen Hamburger Buchladen-Betreibern wie der „Buchhandlung und Antiquariat Lüders“ in Eimsbüttel werden gemeinsame Veranstaltungen organisiert – checkt hierfür einfach Facebook oder die Webseite! „In Hamburg kennen sich die inhabergeführten Buchhandlungen untereinander.“ Von bissigem Konkurrenzdenken also keine Spur. We like!

WEB: [codobuch.de](http://codobuch.de)  
FACEBOOK/INSTAGRAM/TWITTER: @codobuch



JOHN COHEN

„Uns geht es gut. Dem Einzelhandel geht es im Vergleich zum Buchhandel deutlich schlechter.“



**BUCHHANDLUNG  
SAMTLEBEN**  
Schwanenwik 38  
(Uhlenhorst),  
Di-Fr 11-19 h,  
Sa 11-16 h



**HEYMANN BÜCHER  
WINTERHUDE**  
Hudtwalckerstr. 35  
(Winterhude),  
Mo-Fr 9.30-19 h,  
Sa 9.30-15 h



**DAS RESTAURIERTE  
SPÄTKLASSIZISTISCHE  
HAUS DIREKT AN DER  
ALSTER IST PERFECT  
ZUM BÜCHER-SHOPPEN  
UND SCHMÖKERN  
GEEIGNET.**

## BUCHHANDLUNG SAMTLEBEN

### KLASSIZISTISCHES AMBIENTE UND LEIDENSCHAFTLICHE BERATUNG

Seit 1989 betreibt Stephan Samtleben seinen Buchladen im Literaturhaus an der Alster, zu dem er jeden Tag von Ottensen aus mit dem Fahrrad fährt. In diesem Jahr feiert die Buchhandlung also bereits ihren 30. Geburtstag! Die tolle Lage und das Ambiente im restaurierten spätklassizistischen Haus direkt an der Alster machen schon beim Eintreten gute Laune - der Laden selbst besticht durch eine hohe bemalte Decke und einen kleinen Wintergarten, in dem an Leseinseln entspannt geschmökert werden kann. In den Regalen und auf den Büchertischen stehen und liegen die Bücher dicht gedrängt, trotzdem hat jedes hier seinen eigenen Platz. Stephan ist gelernter Buchhändler. Er kommt aus Schleswig und hat der Buchhandlung nicht nur seinen Namen, sondern auch seinen Charme gegeben: Lächelnd erzählt er beispielsweise von seiner Leidenschaft zu Fahrrädern, denen er sogar eine eigene literarische Ecke gewidmet hat. Die Leidenschaft für Literatur wurde in ihm mit drei Jahren geweckt, als sein Vater ihn mit in die Bücherhalle nahm und ihm das Schweizer Kinderbuch „Schellen-Ursli“ auslieh. Seine Begeisterung für Bücher überträgt sich auf die Kunden: Viele, die zu ihm in den Laden kommen, sind Stammkunden.

Er selbst habe seine wichtigsten Freunde durch den Laden kennengelernt, erzählt er. „An der gegenseitigen Wahrnehmung und Wertschätzung meiner Kunden bin ich in den letzten dreißig Jahren reich geworden“, sagt er. Durch seine lange Erfahrung am Markt weiß er, dass von den eingetragenen Buchläden in Hamburg in den letzten dreißig Jahren die Hälfte geschlossen hat. Der Markt wird kleiner - davon profitieren allerdings die gut aufgestellten Buchläden: „Geschluckt werden die, die profillos sind.“ Unser Tipp für den Samtleben-Besuch: Wir empfehlen euch den von Stephan mitverfassten Gedichtband „Hamburg. 69 Dichter und ihre Stadt“, um nicht nur ihn, sondern auch Hamburg noch besser kennen zu lernen! Und checkt auf jeden Fall immer die Webseite des Buchladens für aktuelle Infos. Denn im Literaturhaus, das mit dem Buchladen unter einem Dach an der Alster sitzt, finden zudem zahlreiche Lesungen und Veranstaltungen statt, für die der Ladenbetreiber Bücher zur Verfügung stellt. Künstler, Theaterleute und Nobelpreisträger waren im geschichtsträchtigen Haus schon zu Gast. Regelmäßig findet darüber hinaus das „Philosophische Café“ statt, bei dem auch schon Philosoph, Publizist und Autor Richard David Precht las.

**WEB:** [buchhandlung-samtleben.de](http://buchhandlung-samtleben.de)



**ANNEROSE BEURICH  
SCHAFFT BEI STORIES!  
DIE „PERFECTE VER-  
BINDUNG ZWISCHEN  
TUGEND UND TANTE-  
EMMA-LADEN“.**



# HEYMANN BÜCHER WINTERHUDE

## YOUTUBE-KANAL TRIFFT AUF FAMILIÄRE ATMOSPHERE

**L**ieblingsbuchhandlung seit 1928 – ist der Slogan des inhabergeführten Familienunternehmens Heymann. Und das können wir nur bestätigen! Insgesamt 14 Buchhandlungen in und um Hamburg betreiben die Geschwister Christian Heymann und Heike Heymann-Rienau, die die Erben des Gründers Kurt Heymann in dritter Generation sind. In Winterhude liegt die mit 100 Quadratmetern kleinste Filiale der Firma, die Ende der 1970er Jahre gegründet wurde und intern liebevoll „das Wohnzimmer“ genannt wird. Dort ist Maike Nordholt Filialleiterin, die direkt nach ihrer Ausbildung zur Buchhändlerin in der Winterhuder Filiale die Leitung übernahm. Mit ihren 30 Jahren ist die Ostfriesin vergleichsweise jung, doch ihre Leidenschaft für Bücher und ihr Engagement haben auch die Unternehmensleitung überzeugt. Mit der jungen Filialleitung bekam das Buchhandelsunternehmen eine weitere Innovation: Auf dem eigenen YouTube-Kanal „Heymann TV“ spricht Maike in kurzen Clips unter anderem ihre Buchempfehlungen aus. In der Winterhuder Stadtteilbuchhandlung kennen sich die Buchhändlerinnen und ihre Kunden teilweise seit mehreren Generationen. „Viele kommen am Samstag mit ihrer Familie in unser Geschäft wie bei einem besonderen Tagesausflug. Es ist das ‚Erlebnis Buch-

handlung‘, das viele genießen“, erzählt Maike. Das Bedürfnis nach Austausch über Bücher befriedigt Heymann darüber hinaus mit dem „Bücher-Abo“, das gerne verschenkt wird. Das persönliche Abo ist auf den Geschmack des Abonnenten zugeschnitten und überrascht mit monatlichen Zusendungen – sei es Krimi, Bildband oder Biographie. Bei Heymann hat man verstanden, dass die „persönliche Buchhändlerin“, die ihre Kunden kennt und individuell zugeschnitten berät, durch Onlineshops an Wert gewonnen hat. Der familiäre Aspekt der Location gepaart mit Fachberatung und Angeboten wie Lesungen und Buchvorstellungen auch zu Hause bei den Kunden, lassen Heymann trotz der 14 Filialen immer noch gemütlich und persönlich wirken.



MAIKE  
NORDHOLT

**WEB:** [heymann-buecher.de](http://heymann-buecher.de)  
**FACEBOOK:** [@heymannbuecher](https://www.facebook.com/heymannbuecher)  
**INSTAGRAM:** [@buchhandlungheymann](https://www.instagram.com/buchhandlungheymann)  
**YOUTUBE:** [HeymannTV](https://www.youtube.com/HeymannTV)

## STORIES! DIE BUCHHANDLUNG ZWISCHEN TUGEND UND TANTE-EMMA-LADEN

**I**nhaberin Annerose Beurich betreibt den modernen, hellen Buchladen in Hoheluft-Ost seit 2008. Der Wunsch nach einem eigenen Laden mit einer „perfekten Verbindung zwischen Tugend und Tante-Emma-Laden“ veranlasste die gebürtige Aschaffenerin dazu, ihren Job als Vertriebs- und Marketingleiterin beim Hamburger Buchgroßhändler Libri zu kündigen und sich selbstständig zu machen. stories! hat neben einem

Lesesaal und einer Kaffeebar noch eine Besonderheit: Hier stehen alle Bücher nicht wie üblich in Regalen, sondern frontal ausgerichtet mit dem Cover und gut sichtbar teils in Holzrahmen bis zur Decke aufgestellt. Der Schwerpunkt des Sortiments liegt im Belletristik- und Kinderbuchbereich, es fallen aber auch viele Kunst- und Kochbücher sofort ins Auge. 2011 konnte Annerose durch den Erfolg des Konzepts einen weiteren Laden in der Innenstadt öffnen. stories! bietet Extras wie Kundenkarten, die Möglichkeit Ansichtsexemplare zu bekommen sowie die umweltfreundliche Lieferung bestellter Bücher mit dem Rad. Auch der Newsletter, der Insta-Account sowie die YouTube „Quickies“ mit Buchbesprechungen machen richtig Spaß. Und on top gibt es im Laden noch ein weiteres Extra: Der süße Bordercollie-Mischling der Inhaberin hat seinen festen Platz am Fenster!

**WEB:** [stories-hamburg.de](http://stories-hamburg.de)  
**FACEBOOK:** [@storieshamburg](https://www.facebook.com/storieshamburg)  
**INSTAGRAM:** [@diedeernsvonstories](https://www.instagram.com/diedeernsvonstories)  
**YOUTUBE:** [stories! Die Buchhandlung](https://www.youtube.com/stories!DieBuchhandlung)



STORIES!  
DIE BUCHHANDLUNG  
Straßenbahnring 17  
(Hoheluft-Ost),  
Mo-Fr 10-19 h, Sa 10-17 h

### +++ DIE BESTEN LITERATUR-EVENTS +++

Diese Lesungen und Festivals solltet ihr im April und Mai nicht verpassen!

#### HAMBURGER LESECLUBFESTIVAL

Lesung mal anders! Denn beim neuen „Hamburger Leseclubfestival“ könnt ihr mit den Autoren in entspannter Atmosphäre über ihre Bücher ins Gespräch kommen. Mit dabei ist unter anderem die 24-jährige Kölnerin Sophie Passmann, die ihren Debütroman „Alte weiße Männer“ vorstellt. Sa., 6.4., 18 h, div. Locations, 25 €

#### LESUNG: SIRI HUVSTEDT

In ihren Romanen lässt Siri Huvstedt uns vor Spannung zittern – denn nichts ist gewiss. Die Autorin internationaler Bestseller wie „Was ich liebte“ oder „Der Sommer ohne Männer“ erzählt von Frauensolidarität und Männerwahn, von Liebe und Geschlechterkampf, aber auch vom Mysterium der Zeit, von Erinnerung und Fantasie. Jetzt liest sie aus ihrem neuen Roman „Damals“. Mo., 8.4., Deutsches Schauspielhaus, Kirchenallee 39 (St. Georg), ab 14 €

#### LESUNG: AXEL MILBERG

„Düsternbrook“ heißt der Kieler Stadtteil, in dem Axel Milberg aufwuchs und unter dessen Namen er jetzt seinen ersten autobiografischen Roman veröffentlicht. Bereits bekannt ist der Schauspieler und Hörbuch-Sprecher aus der Krimiserie „Tatort“ oder Filmen wie „Feuchtgebiete“ und „Hannah Arendt“. So., 5.5., 19.30 h, St. Pauli Theater, Spielbudenplatz 29-30 (St. Pauli), 19,50 €

#### LESUNG: MARTIN WALKER

Wenn ihr Hamburger Kultur einmal von der Elbe aus erleben möchtet, besucht die Lesung des schottischen Schriftstellers und Historikers auf der MS Commodore! Martin Walker stand 2015 mit seinem Zukunftskrimi „Germany 2064“ auf der Shortlist um den „Deutschen Wirtschaftsbuchpreis“. In seinem neuen Roman erlebt seine Kult-Figur, Polizist Bruno Courrèges, seinen elften Fall. Spannende Unterhaltung! Mo., 6.5., 19 h, MS Commodore, Überseebrücke, 28,50 €

# WORK+ STUDY TERMINE & WISSENSWERTES

Texte: Kristina Regentrop



## 15 APR MO BIS 16 APR DI TECHCAMP

Unter dem Motto „Let's talk about Tech again“ finden beim diesjährigen „Techcamp“ etwa 100 Workshops und Talks zu aktuellen Technologie-Trends wie Big Data, Blockchain oder Künstliche Intelligenz statt. Erweitert dabei euer technisches Know-How und lernt die

Hamburger IT-Community kennen. Oder mischt einfach selbst mit und entert an beiden Event-Nachmittagen beim Barcamp die Bühne. Ihr könnt hier einen eigenen Workshop leiten und so eure Erfahrungen sowie euer Wissen mit anderen teilen. Meldet euch dafür online unter [techcamp.hamburg.de](http://techcamp.hamburg.de). Dort findet ihr außerdem das gesamte Veranstaltungsprogramm.

9-19 h, Klubhaus, Spielbudenplatz 21-22 (St. Pauli), Tagesticket 79 €

## 20 MAI MO FOOD INNOVATION CAMP 2019

Das „Food Innovation Camp“, das von der Handelskammer, den Hamburg Startups sowie dem StartupSpot veranstaltet wird, richtet sich an junge Unternehmen aus den Bereichen Food, Logistik und Hospitality. Erfahrt innovative Trends und trefft Experten aus Handel, Gastronomie und Investment wie TV-Koch Christian Rach oder „Höhle der Löwen“-Investor Ralf Dümmel. Stellt euch und euer Unternehmen auf der Pitch-Bühne vor und ergrift die Chance, wichtige Experten des Lebensmittelhandels, der Gastronomie sowie potentielle Investoren von euch und euren Ideen zu überzeugen.

9-21 h, Handelskammer Hamburg, Adolphsplatz 1 (Altstadt), 25 €

## 25 APR DO STARTLUFT GRÜNDER BAZAR

Junge Gründer aufgepasst! Einmal im Monat laden Maximilian Antosch (Foto) und Michael Bauer von Startluft, einem Netzwerk für Gründer und Geschäftsleute, zum entspannten Get-Together ein. Egal ob ihr Input zu euren eigenen Ideen braucht, Ratschläge zu eurem Marketing-Konzept benötigt oder Fragen zu Finanzierungsmöglichkeiten habt. Lernt bei Bier und Snacks andere junge Unternehmer kennen und tauscht euch gegenseitig aus. Unter [startluft.de](http://startluft.de) könnt ihr euch online anmelden und vorab vernetzen.

18-21 h, WeWork, Axel-Springer-Platz 3 (Neustadt), Eintritt frei

## 08 MAI MI KLEINE NACHT DES WISSENSCHAFTLICHEN SCHREIBENS AN DER TUHH

Bei dem leidigen Thema Hausarbeiten ist es doch immer dasselbe: Erst findet man kein passendes Thema, dann fängt man viel zu spät an, um einen Tag vor Abgabe das ganze Ding in einer Nachtschicht mehr schlecht als recht runter zu rocken. Dass es auch deutlich entspannter geht, macht die „Kleine Nacht des wissenschaftlichen Schreibens“ an der TUHH deutlich. Hier gibt's Tipps und Tricks für TU-Studis zum Schreiben wissenschaftlicher Arbeiten sowie eine konzentrierte Schreibsession mit Gleichgesinnten.

15-22 h, TUHH, Gebäude H, Am Schwarzenberg-Campus 5 (Harburg), Eintritt frei

## 07 MAI DI BIS 08 MAI MI OMR FESTIVAL 2019

Rund 50.000 Besucher, über 400 Aussteller und mehr als 300 Speaker werden beim „Online Marketing Rockstars Festival“ – kurz OMR – erwartet. Hier trifft sich die Online-Marketing-Szene, werden neue Themen heiß diskutiert und die ein oder andere Party gefeiert.

Marketing-Pros wie HeadSpace-Mitgründer Andy Puddicombe oder Bozoma Saint John von William Morris Endeavor haben bereits fest zugesagt. Instagram oder Audi tummeln sich auf der Expo des OMR Festivals. Knüpft wichtige Business-Kontakte und erfahrt, wie die Zukunft des digitalen Marketings aussehen wird. Auf die Beine gestellt wird das Ganze vom Hamburger Event- und Medienunternehmen Ramp 106.

9-24 h, Hamburg Messe, Messeplatz 1 (Sternschanze), ab 40 €

## 23 MAI DO HAMBURG INNOVATION SUMMIT 2019

Wie werden wir zukünftig leben? Wie verändert sich unsere Arbeitswelt? Und was sind die nächsten großen digitalen Entwicklungen? Antworten auf diese Fragen findet ihr bei der diesjährigen „Hamburg Innovation Summit“ (#HHIS). Lernt Gründer, Unternehmen sowie Wissenschaftler wie Sachbuchautor und Wirtschaftsjournalist Thomas Ramge oder Trend-Consultant Oana Horx-Strathern kennen, die die Innovationsszene zu #network, #futurecity oder #deeptech prägen. Lasst euch außerdem von wissens- und technologiebasierten Innovationen inspirieren. Abgerundet wird das Programm mit interaktiven Workshops sowie Science Slams.

10-23 h, Fischauktionshalle, Große Elbstr. 9 (Altona), 29 € (erm.)

**GEWINNSPIEL**  
Wir verlosen  
**3x1**  
„Newcomer“ Ticket  
für Studenten auf  
[UNISCENE.de](http://UNISCENE.de)

## 25 APR DO WISSEN VOM FASS

Lauscht mit einem Bier in der Hand den neusten Erkenntnissen aus der Wissenschaft oder plaudert am Tresen mit Forschern über ihre aktuellen Projekte. Das Event „Wissen vom Fass“ macht's möglich. Denn für einen Abend verlassen Wissenschaftler wie Biologin Dr. Julia Kehr oder VWL-Professor Dr. Grischa Perino von der Uni Hamburg ihre Labore und Büros und schwärmen in rund 50 Hamburger Kneipen wie die Pony Bar im Grindelviertel oder die Taugenichts Bar in Altona aus. Erhaltet Antworten zu skurrilen sowie spannenden Fragen und erfahrt, ob man auf Gravitationswellen surfen kann oder ob Biertrinken gegen den Klimawandel hilft. Veranstaltet wird „Wissen vom Fass“ vom Forschungszentrum DESY und der Universität Hamburg.

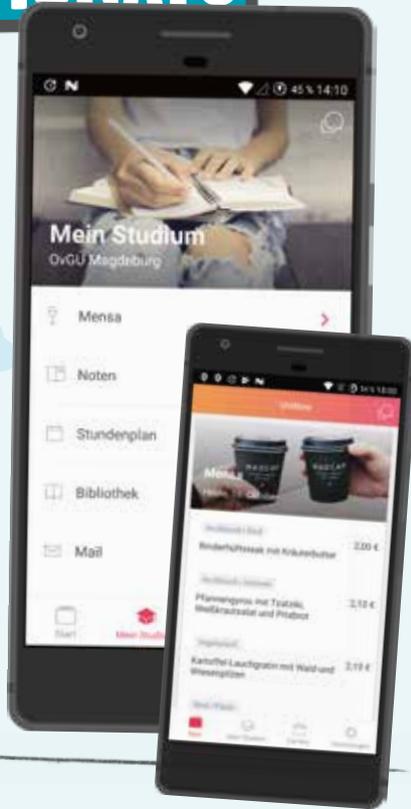
ab 20 h, div. Locations, Eintritt frei



# APP DES MONATS UniNow

Verlierst du im Studi-Alltag regelmäßig den Überblick, versäumst Deadlines und kommst ständig zu spät zur Uni? Mit UniNow organisierst du dein Studium und hast alle wichtigen Infos parat. Denn mit der App des gleichnamigen Startups aus Magdeburg verpasst du dank eigenem Stundenplan keine Vorlesungen mehr, kennst du stets den Mensaplan und verlängerst easy deine Bib-Bücher. Außerdem kannst du deine Uni-Mails abrufen oder im Handumdrehen deine Prüfungsergebnisse einsehen.

Erhältlich im App-Store, kostenlos für iOS und Android



## MESSEN & CO.

Finde deinen Traum-Ausbildungsplatz oder dein Wunschstudium auf der **TALENTE KOMPAKT AUSBILDUNGS- UND STUDIENMESSE, 3.4.**, Barclaycard Arena, kostenlos » Du möchtest dich nach deinem Studium selbstständig machen? Experten, Unternehmer sowie Gründer teilen ihr Know-How mit dir am **HAMBURGER GRÜNDERTAG – MESSE FÜR EXISTENZGRÜNDER ALLER BRANCHEN, 6.4.**, Handwerkskammer Hamburg » Du hast dein Informatik-Studium fast abgeschlossen, aber weißt nicht, wie es weitergehen soll? Infos rund um Bewerbungen, Karrieremöglichkeiten sowie spannende Jobangebote gibt es beim **IT-KARRIERETAG HAMBURG, 17.5.**, Millerntor-Stadion » Bei dieser Messe sind circa 50 Unis und Hochschulen aus Hamburg, Bremen, Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern vertreten – berate dich und finde deinen passenden Studiengang bei der Messe **STUDIERN IM NORDEN, 25.5.**, Elbcampus, kostenlos



Fotos: Strautmänn (1), Wöckener (1), Born (1), UniNow (2)

uniscene

# Heute im Angebot: Zukunft!



## Ein Berufseinstieg mit vielen Perspektiven:

Wir suchen für unseren Hauptverwaltungs- und Logistikstandort Neumünster Berufseinsteiger/-innen in den Bereichen IT, Marketing, Vertrieb, Personalwesen, Controlling, Einkauf und Immobilien.

## Mach was aus dir! Wir bilden aus:

- Kaufmann im Groß- und Außenhandel (m/w/d)
- Informatikkaufmann (m/w/d)
- Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)
- Kaufmann im E-Commerce (m/w/d)
- Handelsfachwirt IHK (m/w/d)
- Bachelor of Arts (m/w/d)
- Bachelor of Science (m/w/d)

Werde Teil des Teams!  
Bewirb dich online auf unserer Homepage [edeka-verbund.de/nord](http://edeka-verbund.de/nord) oder per E-Mail unter [bewerbung.nord@edeka.de](mailto:bewerbung.nord@edeka.de).



Soziales  
Jeans-Label aus  
Wilhelmsburg:  
Bridge&Tunnel

# „We design society!“

Ihre Styles sehen nicht nur gut aus, sondern sind auch noch nachhaltig und sozial. Denn bei dem Mode- und Interior-Label **Bridge&Tunnel** werden **alte Jeansreste** von von gesellschaftlich Benachteiligten sowie Geflüchteten im **Stoffdeck in Wilhelmsburg** zu neuem Leben erweckt. Wir stellen euch die Gründerinnen **Lotte** und **Conny**, ihre Vision sowie die neusten Designs vor!

Text: Lesley-Ann Jahn



Patchwork-Unikate  
in the making: Für die  
Designs der Interior- und  
Fashion-Produkte werden  
alte Jeans zu neuem,  
stylishen Leben  
erweckt.

**D**ie Nähmaschinen rattern, es duftet nach Kaffee und aus den Fenstern hat man einen perfekten Blick auf den Veringkanal.

Im Stoffdeck in Wilhelmsburg entstehen seit 2016 Denim-Unikate, die nicht nur nachhaltig produziert sind, sondern auch Menschen mit Langzeitarbeitslosigkeits- oder Flüchtlingshintergrund eine Perspektive bieten. Die Gründerinnen Constanze „Conny“ Klotz und Hanna Charlotte „Lotte“ Erhorn beweisen mit ihrem Label, dass Upcycling stylish und sozial sein kann!

Die Geschichte des Labels begann, als die promovierte Kulturwissenschaftlerin Conny im Rahmen der „Internationalen Bauausstellung“ gemeinsam mit dem Träger Passage den Co-Working Space Stoffdeck mit Näh-Arbeitsplätzen und einer Textil-Handsiebdruckerei für Workshops und zur individuellen Nutzung auf die Beine stellte. Es gab nur ein Problem: „Ich kann selbst leider gar nicht nähen und hatte auch nicht wirklich Ahnung von Textildesign“, erzählt sie. „Deshalb suchte ich Unterstützung. Über Facebook meldete sich Lotte bei mir, die ich vorher auf einer Party kennengelernt hatte. Sie ist diplomierte Textildesignerin.“ It was a match! Zwei Jahre betrieben die beiden das Co-Working Space, wo mittwochs unter anderem ein deutsch-türkischer Nähtreff stattfand. „Irgendwann hatten wir einen Erweckungsmoment“, so Conny. „Die Näherinnen kreierte so tolle Produkte, waren so begabt, aber alle arbeitslos. Wir dachten uns: Da muss man was draus machen und diese kreative Fähigkeiten und Fertigkeiten aus ihren Heimatländern nutzen!“

### SOCIAL EMPOWERMENT

Mit einer Fundraising-Kampagne wurde der Start des Labels mit sechs Mitarbeitern finanziert. Zu Beginn waren nur Frauen im Team, die halbtags arbeiteten. Über das „Wilhelmsburger Wochenblatt“ hatten Lotte und Conny einen Aufruf gestartet und über 60 Bewerbungen bekommen. Mittlerweile hat Bridge&Tunnel sechs feste Teammitglieder: Asiye Yalcinkaya ist studierte Bekleidungstechnikerin, zuständig für Schnitte sowie Passform und begleitet das Produktionsteam als Anleiterin. Mandeep Kaur kommt aus Indien, wo sie in einer Näherei gearbeitet hat, und lebt seit 15 Jahren mit ihrer Familie in Deutschland. Sayed Mohabatzadeh flüchtete 2013 mit

Die Bridge&Tunnel Plaids, Kissen und Teppiche sind durch das Jeans-Patchwork nicht nur einzigartig, sondern auch langlebig und gemütlich.

**STOREFINDER:**  
Hier bekommt ihr die  
Bridge&Tunnel  
Designs!

#### QUIDDJE

Veringstr. 65  
(Wilhelmsburg)

#### WALKA

Ottenser Hauptstr. 31  
(Ottensen)

#### CLOU

Lehmweg 46 (Eppendorf)

#### ROSENBLATT & FABELTIERE

Clemens-Schultz-Str. 43  
(St. Pauli)

#### MMIES STUDIO & SHOP

Hein-Hoyer-Str. 45  
(St. Pauli)

#### SCHÖN & EHRLICH

Gertigstr. 18 (Winterhude)

#### WERTE FREUNDE

Großer Burstah 42 (Altstadt)

#### CAPTAIN SVENSON

Bartelsstr. 2 (Sternschanze)

#### RATHAUSPASSAGE

unter dem Hamburger  
Rathausmarkt (Altstadt)

seiner Familie nach Hamburg aus dem Irak, wo der gebürtige Afghane als Herrensneider gearbeitet hat. Dazu kommt Svetlana Beuttenmüller, die gebürtig aus Russland stammt und gehörlos ist. In Deutschland musste sie zunächst lernen, auf Deutsch zu gebärden. „Mit unserem Team verständigt sie sich aber problemlos über Lippenlesen oder Gebärdensprache!“, erzählt Conny. Außerdem im Team: Idowu Ogunleye, ausgebildete Schneiderin und Modedesignerin, die in Nigeria Besitzerin einer eigenen Boutique war, bevor sie vor 15 Jahren mit ihren Töchtern nach Deutschland kam. Gülsen Özer kam im Rahmen einer beruflichen Rehabilitation zu Bridge&Tunnel, ist ausgebildete Bekleidungstechnikerin und unterstützt seit 2019 im Overhead. Dazu kommen eine Werkstudentin für den Versand sowie mehrere Praktikanten.

Die festen Teammitglieder arbeiten in Teilzeitmodellen an 4 Wochentagen jeweils 5 Stunden. „Alle Mitarbeiter sind fest angestellt und erhalten tarifliche Löhne über dem gesetzlich geregelten Mindestlohn. Darauf sind wir besonders stolz“, so Conny. „Unser Claim ‚We design society‘ trifft unseren Anspruch sehr gut. Durch die Arbeit können wir den Selbstwert von

Menschen, die hier in Deutschland mit gesellschaftlichen Handicaps leben, stärken. Auch unser Name bezieht sich nicht nur auf die Insellage unseres Produktionsstandortes Wilhelmsburg, den man über Brücken oder den Elbtunnel erreicht. Wir möchten Brücken in den Arbeitsmarkt bauen.“ Hinter den Endprodukten des Labels steckt neben der Design- und Näharbeit deshalb mehr: Denn „nebenbei“ sind Lotte und Conny für die Teammitglieder, die oft wenig Deutsch



Ihr wollt dabei sein?  
Dann bewirbt euch: Für Juni 2019 ist  
bei Bridge&Tunnel ein Fair Fashion  
Praktikum im Bereich  
Kommunikation und  
Social Media aus-  
geschrieben!

Das  
Bridge&Tunnel-Team  
mit multinationalem  
Background besteht  
derzeit aus sechs festen  
Mitarbeitern, Praktikanten  
und einer Werk-  
studentin.

Fotos: Arfmann/baroquine.de (1), Christian Schulz Photography (2)

Stylischer lässt sich unser Stoff wohl nicht transportieren, als in der dreiteiligen Modultasche (rechts) oder dem großen Seesack (unten).



we design society

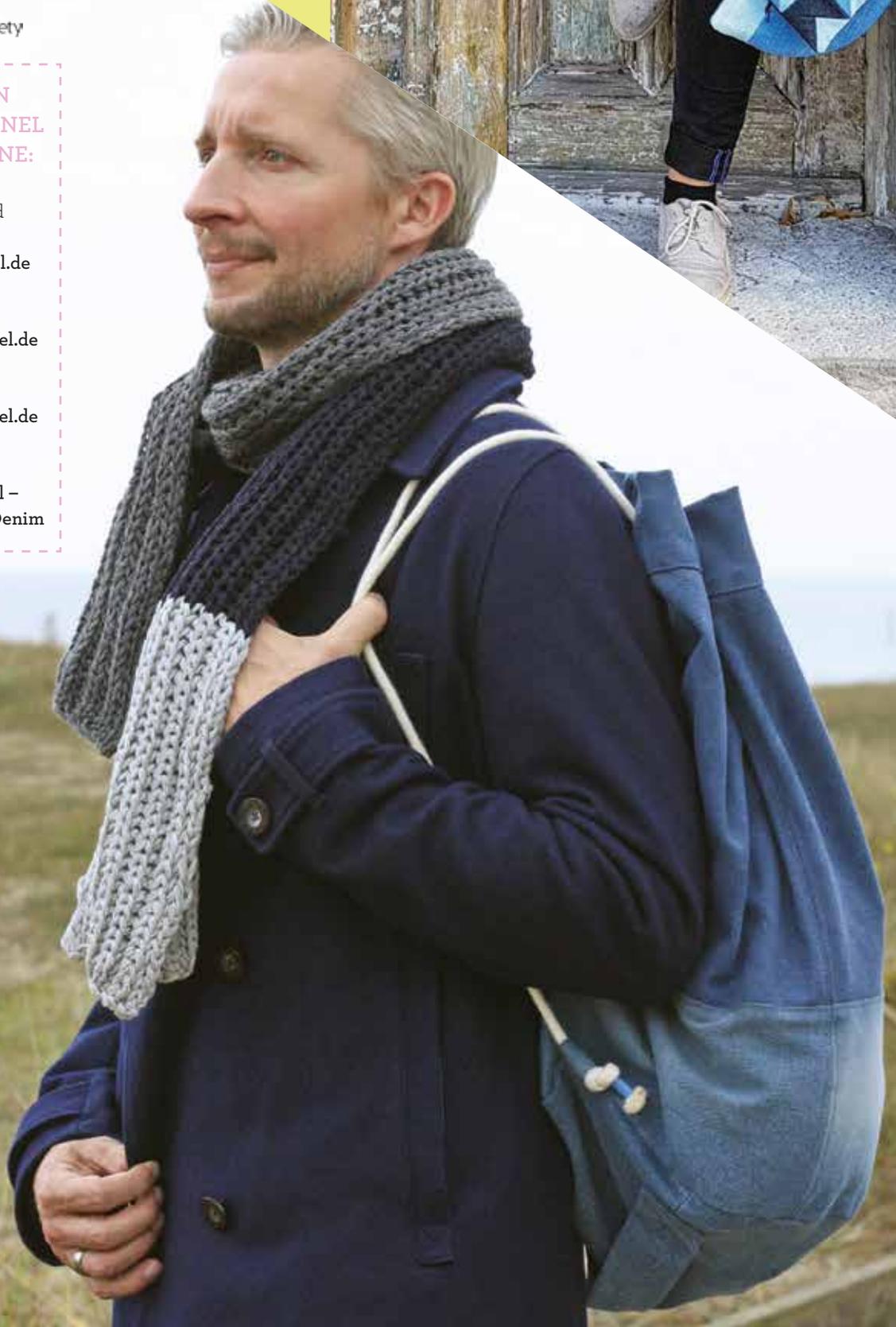
MEHR VON  
BRIDGE&TUNNEL  
GIBT'S ONLINE:

Webseite und  
Onlineshop:  
[bridgeandtunnel.de](http://bridgeandtunnel.de)

Insta:  
[@bridgeandtunnel.de](https://www.instagram.com/bridgeandtunnel.de)

Facebook:  
[@bridgeandtunnel.de](https://www.facebook.com/bridgeandtunnel.de)

Pinterest:  
Bridge&Tunnel -  
Must Haves aus Denim



Die Designs  
sind uns super wichtig.  
Ethik und Ästhetik  
müssen zusammentreffen –  
denn ohne schöne  
Produkte könnten wir  
nicht wirtschaftlich  
funktionieren.

können, auch Ansprechpartner bei Behörden gängen, helfen beim Übersetzen der Post vom Amt oder der Wohnungssuche. „Wir wollen Menschen empowern, sich auf die eigenen Beine zu stellen“, sagt Conny. „Ein Praktikant mit Flüchtlingshintergrund hat durch die Anstellung beispielsweise zuerst eine Arbeitserlaubnis und dann sogar eine Aufenthaltsgenehmigung bekommen!“

Blousons und Sweatern sowie Handybändern und Schlüsselanhängern als Accessoires. „Das allgemeine Kollektions- und Trenddenken ist nicht nachhaltig. Wir achten deshalb immer darauf, zeitlose Produkte zu machen, die lange getragen und geliebt werden können“, so Conny. Für die Designs und die Arbeit des Labels wurde

Bridge&Tunnel unter anderem 2018 mit dem „German Design Award“ ausgezeichnet und gewann 2017 den „Green Product Award“.

### ETHIK TRIFFT ÄSTHETIK

Dass die Designs aus alten Jeans gefertigt werden, liegt daran, dass Denim ein sehr umweltschädliches Textil ist – und trotz seiner Langlebigkeit häufig schnell weggeschmissen wird. „Unser Denim Design entsteht aus sogenanntem post- und pre-consumer waste, also Alttextilien und Materialüberschüssen. Wir haben Jeansstoff schon immer geliebt und machen jetzt eben aus den Filetstücken alter Teile neue Patchwork-Produkte“, erzählt Conny. Das Material stammt häufig direkt von der benachbarten Kleiderkammer Wilhelmsburg oder Hanseatic Help.

„Die Designs sind uns super wichtig. Wir wollen, dass bei Bridge&Tunnel Ethik und Ästhetik zusammentreffen. Denn ohne ein schönes Produkt könnten wir wiederum nicht wirtschaftlich funktionieren. Nur so verhelfen wir wertvollen Materialressourcen zu einem neuen Leben in Style und hoffnungsvollen Talenten aus aller Welt zu einem erfüllenden Job mit Anerkennung.“

Und die Teile von Bridge&Tunnel sind wahre Lieblingsstücke! Die coolen Interior-Produkte wie Kissen, Plaids und Teppiche sind durch den Patchwork-Look absolute Unikate. Auch das Taschen-Sortiment vom Weekender sowie Rucksäcken über Turnbeutel und Kosmetik-taschen bis zu Clutches und Bauchtaschen hält für jeden Geschmack etwas bereit. Dazu kommt die Fashion-Linie mit

### ÜBER NACHHALTIGKEIT DISKUTIEREN

Neben dem Label haben Lotte und Conny auch eine eigene Diskussionsrunde zum Thema nachhaltiges Design und Slow Fashion ins Leben gerufen. Die Veranstaltungsreihe „Cut Up“ findet alle drei Monate in Hamburg mit spannenden Gästen aus den Bereichen Industrie, Handwerk, Forschung, Politik sowie mit Designern statt, um über Nachhaltigkeit zu sprechen. Auch im Mai gibt es wieder einen Termin! Nähere Infos gibt es auf Facebook oder im Mail-Newsletter.

„Fair Fashion und nachhaltiges Design müssen unserer Meinung nach im Mainstream ankommen“, sagt Conny. „Und das ist nur möglich, wenn wir darauf aufmerksam machen, unter welchen schlechten Bedingungen normale Kleidung hergestellt wird - und Alternativen in Sachen Design, Technik und Produktion aufzeigen. Das Ganze ist ein Prozess, bei dem wir auch Vertreter von konventionellen Unternehmen mit an den Tisch holen müssen. Mode soll Spaß machen – aber nicht auf Kosten von Mensch und Umwelt.“

### NEUE KOLLEKTION & ZUKUNFTSPLÄNE

Für den Frühling ist bei Bridge&Tunnel derzeit eine neue Kollektion in Planung, die den Jeansstoff mit alten Segelstoffen kombiniert: „Der Mix aus Blau und Weiß wird so richtig schön sommerlich!“ Gerade sind die Gründerinnen außerdem dabei, das Stoffdeck in Wilhelmsburg zu renovieren, um dieses als Arbeitsplatz noch gemütlicher zu machen und die Fläche optimal zu nutzen. „Insgesamt ist unser Ziel, dass auch in Zukunft alle Erlöse in das Unternehmen fließen. So schaffen wir weitere Arbeitsplätze für gesellschaftlich benachteiligte Menschen. Und sichern die unseres jetzigen Teams.“

Ihr habt euren Kleiderschrank ausgemistet? Prima! Das Label nimmt gerne gewaschene alte Jeans an, die bestenfalls weniger als zwei Prozent Elasthan Anteil haben.

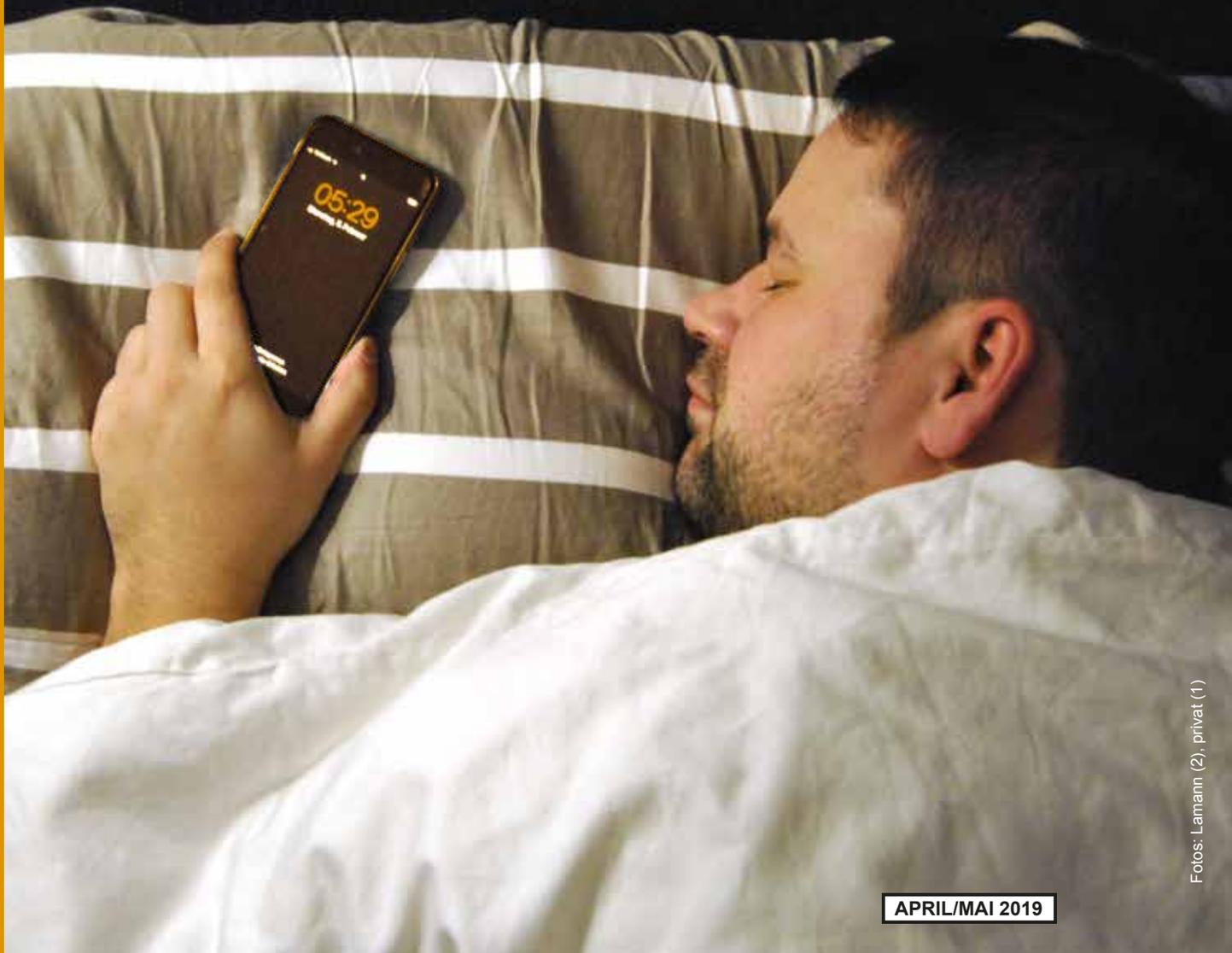
MORGENS HALB SECHS IM NORDEN ODER



Mein

# Miracle Morning

Selbstversuch





„MORGENSTUND‘ HAT GOLD IM MUND“  
oder „DER FRÜHE VOGEL FÄNGT DEN WURM“  
gehören zu den Motivationsprüchen,  
die schon unsere Eltern für mehr  
Produktivität predigten. Heute nennt  
sich die Morgenroutine für Frühauf-  
steher „MIRACLE MORNING“, kommt aus  
den USA und holt selbst die größten  
Langschläfer freiwillig aus dem Bett.  
Was wirklich hinter dem Trend der  
EFFEKTIVEN EXTRASTUNDE steckt, hat unser  
Autor **CONSTANTIN JACOB** im Selbsttest  
herausgefunden und dazu Experten  
gefragt, ob die zusätzliche Zeit am  
Morgen die persönliche Entwicklung  
wirklich **POSITIV BEEINFLUSSEN** kann – oder  
einfach nur für mehr Müdigkeit sorgt.

**D**ie Idee einen Selbsttest zu machen klingt gut, meinte die Redaktion zu mir. Und bis zu dem Moment, als mein Wecker am Montagmorgen um 5:30 Uhr klingelt, bin ich gleicher Meinung. Jetzt liege ich im Bett und kann dem angepriesenen Miracle Morning keinen Funken Magie abgewinnen. Der dunkle Februar-morgen ist noch nicht einmal in seinem schönsten Grau angekommen, aber wartet bereits mit klassischem Nordwetter auf mich: feinsten Nieselregen und mäßiger Wind. Gute Gründe jetzt aufzustehen fallen mir keine ein. Das Konzept des Miracle Mornings stammt vom US-Amerikaner Hal Elrods und fußt auf dem Gedanken, dass sich jeder Mensch eine Stunde vor dem eigentlichen Start in den Tag Zeit für sich selbst nehmen soll. Zeit, um auf die eigenen Bedürfnisse einzugehen und mehr Zufriedenheit zu erlangen. Die Idee dieses Morgenrituals entwickelte der 39-jährige Bestsellerautor nach einem schweren Autounfall, bei dem er nur knapp einer Querschnittslähmung entging. Das Ziel: Selbstmotivation, Inspiration, Stille und anregende Impulse sollen in den ruhigen Minuten des noch jungen Tages die persönliche Entwicklung fördern.

### SELBSTBESTIMMT STATT REAKTIV STARTEN

Mein Fazit des ersten Tages: Experiment fehlgeschlagen. Ich konnte mein Gehirn nicht mal davon überzeugen aufzustehen. Zu schnell kreisten die Gedanken um die Frage, was ich mit der Stunde eigentlich anfangen soll. Ein Anfängerfehler. Denn ohne minimale Vorbereitung tendieren die

Erfolgchancen gen Null. Es ist wie mit der Überwindung ins Fitnessstudio zu gehen: Der innere Schweinehund wird am besten überlistet, indem man die Sporttasche schon mit in die Uni oder ins Büro nimmt. Und wenn sie dann schon den ganzen Tag herumgetragen wurde, kann sie auch genutzt werden. „Wer sich und sein Leben verbessern will, dem helfen die richtigen Routinen“, erklärt auch Sabrina Haase, Geschäftsführerin und Coach vom Performance Institute DynaMe aus Eimsbüttel. „Der Morgen bietet sich optimal an, da er wie ein Neuanfang wahrgenommen wird. Diese Energie positiv zu nutzen, ist durchaus sinnvoll für den weiteren

Verlauf des Tages. Denn ob ich mit einem positiven oder negativen körperlichen und psychischen Befinden starte, hat einen enormen Einfluss auf meine Zufriedenheit und Effektivität“, so die Expertin. „Nach der Idee des Miracle Mornings starte ich den Tag selbstbestimmt statt reaktiv. Ich nehme mir Zeit für eine gewählte Aktivität, die mir guttut, mich besser fühlen lässt und mich effektiver macht.“ Somit wäre vor dem zweiten Tag die Frage zu klären: Was möchte ich persönlich überhaupt erreichen?



**SABRINA HAASE**  
Geschäftsführerin  
und Coach vom  
Performance Institute  
DynaMe

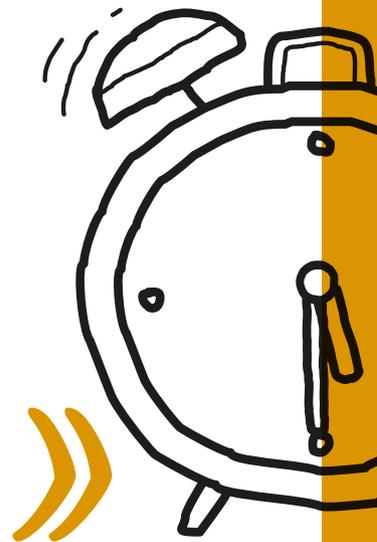
### DAS EIGENE ICH KENNENLERNEN

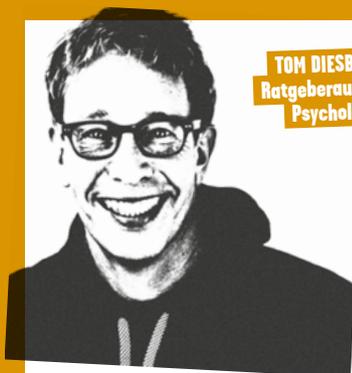
Ratgeberautor und Psychologe  
Tom Diesbrock aus Ottensen rät:

„Eine Kombination aus Bewegung, Innehalten, Meditation und Tagesplanung macht wach und stärkt unsere Selbstwirksamkeit – also die Haltung, Einfluss auf das eigene Leben zu haben und das Selbstmanagement für den Tag anzugehen.“ Für mich ist es also ein kleiner Erfolg, als ich an Tag 2 um 5:30 Uhr auf meiner Bettkante sitze und mit einem leichten Anflug von Stolz vor meiner eigentlichen Aufstehzeit den ersten Kaffee trinke. Und das freiwillig.

Der Wecker  
klingelt um  
5:30 Uhr:

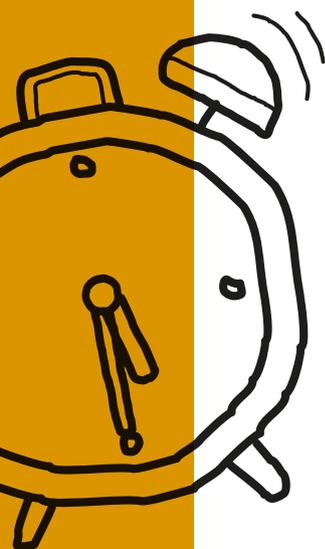
An Tag 1 fällt mir kein guter Grund ein, um aufzustehen.  
An Tag 3 lese ich bereits morgens ein Buch, wozu ich sonst keine Zeit gehabt hätte!





**TOM DIESBROCK**  
Ratgeberautor und  
Psychologe

„Wichtig ist, sich nicht von äußeren Faktoren steuern zu lassen!“



Die zusätzliche Stunde nutze ich dann, um den bevorstehenden Tag zu strukturieren. Außerdem schreibe ich kleine To Do-Listen für die nächsten Morgenrituale und antworte entspannt auf längst überfällige Nachrichten von Freunden, statt diese wie sonst hektisch in der U-Bahn ausschließlich in Kleinbuchstaben zu versenden. Es ist ein kleiner Schritt, doch das gute Gefühl bereits Kleinigkeiten erledigt zu haben, macht sich tatsächlich bemerkbar.

### RUHEPHASEN EINRÄUMEN

Ein gutes Buch zu lesen soll das Ziel meines dritten Miracle Mornings sein. Denn Inspiration und Ruhe sorgen laut Experten für Happiness. „Die richtigen Routinen am Morgen haben einen positiven Einfluss auf unsere Biochemie und lassen uns glücklicher, entspannter und konzentrierter werden. Denn alle Aktivitäten mit positivem Affekt steigern den Serotoninspiegel“, so Sabrina Haase. Ich überlege und stelle fest, dass es tatsächlich einige Zeit her ist, dass ich mir wirklich die Zeit genommen habe, um mehrere Kapitel am Stück zu schaffen, obwohl ich doch gerne lese. Denn abends ist der Kopf meist zu voll von

An Tag 4 stehe ich morgens um 6 Uhr mit einem Kaffee in der Hand an der Elbe - und schalte den Kopf in der morgendlichen Stille einfach mal aus.



den Eindrücken des Tages und am Wochenende warten die Freizeitverpflichtungen. In den engen Zeitslots, die bleiben, sind Ruhephasen nicht eingeplant, was mir vor Augen führt, dass es sich hier um selbstgeschaffene Zeitprobleme handelt. Der Knackpunkt ist das eigene Ich. „Wichtig ist, sich nicht von äußeren Faktoren steuern zu lassen“, bestätigt auch Tom Diesbrock. „Das Gefühl, machtlos zu sein, erzeugt negativen Stress, macht unzufrieden und auf Dauer krank. Egal wie mein Alltag aussieht: Ich habe immer ein gewisses Maß an Einfluss darauf, was ich wie tue.“

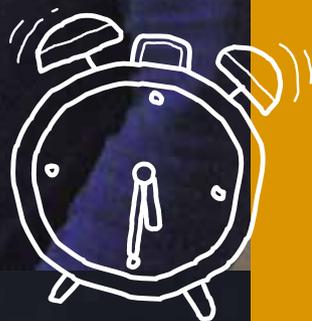
### SELBSTWIRKSAMKEIT NUTZEN

Die konkrete Überlegung, wie ich den Morgen effektiv für mich nutze, erleichtert das Aufstehen erheblich. An Tag 4 und 5 wage ich es sogar Grenzen zu überschreiten: Noch vor 6 Uhr stehe ich am Hafen und lasse mir den verdammt kalten Wind um die Nase wehen. Gut, es braucht nur wenige Gehminuten, da der Hafen fast vor meiner Haustür liegt - aber umso bewusster wird mir an diesem Morgen, dass ich diesen kleinen Rückzugsort zu lange außer Acht gelassen habe. Ich kann mich nicht erinnern, wann ich das letzte Mal allein mit einem selbstgemachten Kaffee in der Hand auf das Wasser geblickt und den Kopf ausgeschaltet habe. Die morgendliche Stille kann ich jetzt in vollen Zügen genießen. Einfach nur da sein, nichts denken, nicht reden. Ich fühle mich gestärkt. Coach Sabrina Haase erklärt diesen Zustand: „Auf psychologischer Ebene wirken sich alle selbstbestimmten Aktivitäten positiv auf unsere Selbstwirksamkeitserwartung aus. Wenn wir bereits morgens erleben, wie wir selbstbestimmt unsere Pläne erfolgreich umsetzen, steigert dies unsere Überzeugung auch für die Erreichbarkeit anderer größerer Lebensziele.“

### BEDÜRFNISSE UND ZIELE REFLEKTIEREN

Nach einer Woche bin ich überzeugt davon, dass ein Kurzexperiment wie meine Miracle Morning-Woche sicherlich der notwendige Keim sein kann, aus dem ein überzeugter Glaube an mich selbst wächst. Doch ich frage mich auch, ob die Stunde vor dem eigentlichen Aufstehen im Laufe der Zeit nicht zwangsläufig in den regulären Tagesablauf integriert wird. Bleibt der Morgen dann noch „ein Wunder“? Psychologe Tom Diesbrock fasst zusammen: „Generell ist es ein gutes Vorhaben, mit Zielen und Besinnung den Tag zu beginnen. Doch noch wichtiger ist es, kleine Schritte in den Alltag zu integrieren und daraus Gewohnheiten zu entwickeln.“ Um ehrlich zu sein, ist mir die Umstrukturierung des Alltags ein deutlich angenehmeres Herangehen als dauerhaft auf eine Stunde Schlaf zu verzichten. Weniger den Alltag dominieren lassen und mehr das eigene Ich in den Vordergrund stellen. „Immer locker bleiben“, würden meine Eltern das wahrscheinlich nennen. Für mich bedeutet das unter anderem nach der Miracle Morning-Woche, meinen alten neuentdeckten Rückzugsort an der Kaimauer wieder öfters zu besuchen. Ganz egal, ob mit einem Morgenkaffee oder einem Feierabendbier.





## Eine Stunde, viele Möglichkeiten

So gestaltest du dein persönliches Morgenritual noch individueller und effektiver!

### DIE BASIS

„Hal Elrod“ Podcast: Wer könnte eine Idee besser erläutern als der Erfinder selbst? Der Bestsellerautor spricht mit Experten über das Morgenritual 2.0, Persönlichkeitsentwicklung und die Chance selbst Einfluss zu nehmen.

[halelrod.com/podcast](http://halelrod.com/podcast)

### STARTHILFE

„Hören Sie auf, sich im Weg zu stehen“: Der Psychologe und Coach Tom Diesbrock aus Ottensen verrät in seinem Buch, wie mentales Selbstmanagement im Alltag die Frage nach dem „Was will ich eigentlich?“ löst.

[tomdiesbrock.de](http://tomdiesbrock.de)

### DRANBLEIBEN

Goalify App: Wem das einfache Abhaken von To-Do-Listen zu langweilig ist, der sieht seine Erfolge und neuerlernten Routinen hier in modernen Diagrammen und knackigen Analysen aufbereitet. So macht Fortschritt Spaß!

### FÜR FORTGESCHRITTENE

„Holistic Development“ MeetUp: Die Hamburger Gruppe trifft sich in regelmäßigen Abständen in den eigenen Seminarräumen im Elbberg und klärt Fragen der Persönlichkeitsentwicklung. Hier kannst du dich mit Gleichgesinnten austauschen und erfahren, wie ein strukturiertes Ich deinen Job und dein Privatleben bereichert.

Fotos: Lamann (2), Raabe (1), Illustration: Astarina/shutterstock.com

JEDEN FREITAG  
AB 23 UHR  
3 FLOORS

CLASSY  
SHY  
INNOCENT  
DRESSY  
SILENT

like  
this

#FRIDAYSLIKETHIS

**HALO**  
GROSSE FREIHEIT 8

**uniscene**  
@HALO

uniscene

Wir suchen für unser Team in HAMBURG:

- **FREIE AUTOREN (M/W/D)**

Schreibe über die neusten Hamburg-Trends und erlebe die Arbeit an einem Stadtmagazin hautnah. In unserem Team sind sowohl Bewerber/innen mit viel und wenig Erfahrung willkommen. Entscheidend ist die Leidenschaft am Schreiben und spannenden Themen aus Hamburg.

**Bewerbungen bitte an:**  
UNISCENE c/o hey+hoffmann verlag,  
Gertrudenkirchhof 10, 20095 Hamburg  
Lesley-Ann Jahn, Tel. 040/3742360-0,  
E-Mail: [jahn@uniscene.de](mailto:jahn@uniscene.de)

# Savoy

ENJOY ORIGINAL FILMS

BOOK: IN CINEMA, ONLINE, APP (ANDROID/iOS), PHONE

📍 Steindamm 54, Hamburg

🌐 [www.savoy-filmtheater.de](http://www.savoy-filmtheater.de)

📱 APP on iOS/Android

☎ (040) 284 093 628

📘 [fb.com/savoykino.hamburg](https://fb.com/savoykino.hamburg)

📷 @savoyfilmtheater

## #DERFALL COLLINI

Die Frage nach dem Schuldigen ist nicht immer einfach zu lösen. Ferdinand von Schirachs TV-Serie „Schuld“ suchte in komplizierten Fällen bereits nach Antworten. Jetzt geht der Autor im Kino einem fiktiven Fall nach, dem ein umstrittener Verjährungsskandal von 1969 zugrunde liegt: Elyas M'Barek („Fack ju Göhte“) verteidigt als unerfahrener Rechtsanwalt Caspar Leinen den geständigen Täter Collini (Franco Nero, „John Wick 2“), der den Mord eines Industriellen zu verantworten hat. Befangenheit, Komplizenschaft und Verstrickungen bis in die obersten Ebenen sind nur der Beginn des aufsehenerregenden Prozesses. Regisseur Marco Kreuzpainter sorgte gerade erst mit der Amazon-Serie „Beat“ für Aufsehen und verfilmte mit Schirachs Buchvorlage ein Thema, das Recht und Moral auf der Klinge tanzen lässt. M'Barek als Anwalt zwischen den Stühlen wird für einen spannenden Filmprozess sorgen!

Drama, Do., 18.4.



## #NIEMANDSLAND – THE AFTERMATH

In den Hamburger Vororten ist wieder Ruhe eingekehrt, seit Hollywood vor zwei Jahren seine Zelte zwischen Stormarn und Bad Oldesloe aufschlug. Bereits im Frühling 2017 zog es „Oscar“ Preisträgerin Keira Knightley („Der Nussknacker und die vier Reiche“) mit ihren Schauspielkollegen Alexander Skarsgård („Dirty Cops“) und Jason Clarke („Friedhof der Kuscheltiere“) an die Elbe, um die aufgeladene Dreiecksgeschichte in der Nachkriegszeit zu verfilmen. Als Frau eines britischen Oberleutnants findet sich Knightley inmitten einer aufwühlenden Affäre wieder, in der historische Feindbilder, große Verlustängste und unkontrollierbare Leidenschaft im ständigen Wechsel herrschen. Vor dem Hintergrund des zerbombten Hamburgs entspinnt sich das Abbild einer unsicheren Gesellschaft, die nicht nur die Trümmer des Krieges beseitigt, sondern auch ihre gebrochenen Persönlichkeiten neu aufbaut.

Drama, Do., 11.4.

## #ROADS

Regisseur Sebastian Schipper schuf 1999 mit „Absolute Giganten“ ein Hoch auf die Freundschaft, Hamburgs Nachleben und die Sehnsucht nach dem großen Abenteuer. Doch der Ausbruch aus dem einengenden Umfeld ist in der Realität oft weniger romantisch als gedacht. In seinem Film „Roads“ greift er diesen Gedanken auf: Gyllen (Fionn Whitehead, „Dunkirk“) flüchtet mit dem Wohnmobil aus dem Familienurlaub in Marokko und macht sich auf die Suche nach seinem leiblichen Vater. Auf dem Roadtrip begegnet er dem jungen Flüchtling William (Stéphane Bak, „Elle“), der ebenfalls nach Frankreich will, wo er seinen verschollenen Bruder vermutet. Jugendliche Unbekümmertheit trifft auf existenzielle Fragen: Das erste Road Movie zeigt Europa von seiner aktuellen Seite und besucht Orte, an denen gesellschaftliche Missstände zur Tagesordnung gehören.

Drama, Do.,  
30.5.

## #KEEPING FAITH

In einem walisischen Städtchen verschwindet der Mann von Rechtsanwältin Faith (Eve Myles, „Torchwood“).

Ihre Suche nach ihm enthüllt ein Doppelleben, haufenweise Schulden und den drohenden Bankrott ihrer Kanzlei. Um den Schein zu wahren, nimmt sie die Sache selbst in die Hand. Die Briten feierten den düsteren Mix aus „Big Little Lies“ und „Desperate Housewives“ so sehr, dass der Streamingdienst von BBC Rekorder brach: Mehr als 8 Millionen Aufrufe! Dabei wurden die Folgen nicht einmal vom nationalen Hauptsender vorab ausgestrahlt. Zu seinem Start sendete lediglich der lokale Ableger BBC One Wales die mysteriöse Crime-Serie. Staffel 2 ging daraufhin direkt in Produktion. Unser aboluter Must-See-Tipp von der Insel!

Di., 09.04. auf FOX



## #UNSER PLANET

Naturdokus wollen in der Regel zwei Dinge beim Zuschauer erreichen: Die Begeisterung für den eigenen Lebensraum entfachen und das Bewusstsein schüren, diesen auch zu erhalten. Die neue Produktion von Netflix hat sich für dieses Anliegen gleich zwei Hochkaräter an Bord geholt. Gemeinsam mit dem WWF und der Doku-Legende Sir David Attenborough („Das Wunder Leben“, „BBC's Wilde Dynastien“) gewährt die achteilige Serie ungewöhnte Einblicke in die Natur, die faszinierend und verstörend zugleich sind. Ungeschönt werden die Folgen globaler Umweltprobleme dargelegt, die den Planeten schwächen und zerbrechlich werden lassen. Sind wir die größte Bedrohung für unseren Lebensraum oder die große Chance auf Rettung der Erde? Binge-Watching mit Lerneffekt!

Fr., 5.4., Netflix

## #QUICKSAND

Im Traum kannst du nicht lügen. Die erste schwedische Netflix-Produktion basiert auf dem gleichnamigen Bestsellerroman von Malin Persson Giolito, der in insgesamt 26 Länder übersetzt wurde und in seinem Erscheinungsjahr 2016 diverse Literaturpreise einheimste. Alles dreht sich um den Amoklauf an einer Stockholmer Schule im noblen Viertel Djursholm: Nachwuchsschauspielerinnen Hanna Ardén spielt die Schülerin Maja, die unter Generalverdacht gestellt wird und als alleinige Täterin der Katastrophe angeklagt werden soll. Während Maja dem Hass der Medien gnadenlos ausgesetzt ist, bringt die Rekonstruktion des Massakers auch private Details ans Tageslicht, die ein anderes Licht auf die Beziehung zu ihrem Freund und dessen dysfunktionaler Familie enthüllt. Für Fans von „Tote Mädchen lügen nicht“.

Fr., 5.4., Netflix



## FILMNEUSTARTS

**BORDER (11.4.)** Surrealer Trip aus Schweden, in dem eine Zollbeamtin Angst, Schuld und Nervosität ihrer Mitmenschen riechen kann. **» AVENGERS: ENDGAME (24.4.)** Alles hat ein Ende: Der letzte Teil des großen Marvel-Universums bringt alle offenen Storylines im Kampf gegen Thanos zusammen. **» DAS ENDE DER WAHRHEIT (09.5.)** Alexander Fehling („Beat“) und Ronald Zehrfeld („Der Staat gegen Fritz Bauer“) enthüllen im deutschen Polit-Thriller korrupte Gegenspieler beim BND. **» GLAM GIRLS (9.5.)** Als verdorbene Trickbetrügerinnen versuchen sich Rebel Wilson („Pitch Perfect“) und Anne Hathaway („Ocean's 8“) an ihrem Meisterstück. Ohne Scham, ohne Skrupel! **» ROCKETMAN (30.5.)** Taron Egerton verkörpert nach „Robin Hood“ die nächste britische Legende: In der Rolle von Elton John singt er sich durch dessen bemerkenswerte Biographie.

## #EYESWIDEOPEN

Das sind die **LESESWERTESTEN NEUERSCHEINUNGEN** für den Frühling!

Texte: Jennifer von Wiegen

KARIN ERNST

ÜBERFLIEGER



Die Autorin aus München erzählt die Geschichte einer Familie, der der Erfolg scheinbar in die Wiege gelegt wurde. Die Eltern Niko und Claire glauben es geschafft zu haben: Sie haben ein Haus, zwei wunderbare Kinder, sind finanziell unabhängig und gerade nach mehrjährigem USA-Aufenthalt zurück nach Deutschland gezogen. Ihre Tochter gilt als talentierte Pianistin – doch alle Hoffnungen ruhen auf ihrem kleinen Sohn, der schon mit drei Jahren lesen konnte. Als dieser aber zur Schule kommt, lösen sich alle Erwartungen in Luft auf. Ein gesellschaftskritischer Roman im Stile von Yasmina Rezas „Der Gott des Gemetzels“, der packend die Absturzängste der deutschen Mittelschicht verdeutlicht.

Roman, Verlagsgruppe Droemer  
Knaur, 448 Seiten

CALLIE SHELL

HOPE, NEVER FEAR: MICHELLE  
UND BARACK OBAMA – EIN  
PERSÖNLICHES PORTRÄT

Die US-Fotografin, die unter anderem für das „Times Magazine“ arbeitet, hat viele private Momente von Michelle und Barack Obama mit der Kamera eingefangen. Sie gilt als eine enge Vertraute des Paares und fotografierte Barack schon, als der noch Senator war. Nach dem Einzug ins Weiße Haus begleitete Callie die Familie weiterhin. Die Offenheit, mit der ihr das Paar begegnete, spiegelt sich in den Fotografien wieder. Fotos des Ex-Präsidenten allein im Oval Office oder zusammen mit einem kleinen Jungen beim Mittagessen zeigen uns eine ganz andere Seite der Obamas, ihres Privatlebens und ihrer Arbeit.

Fotografie, Elisabeth Sandmann  
Verlag, 224 Seiten

RAFAEL BUSCHMANN &  
MICHAEL WULZINGER

FOOTBALL LEAKS 2

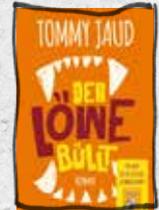


Nach dem Erfolg des ersten Bandes „Football Leaks“ folgen weitere Enthüllungen aus dem Profifußball. Die zwei Journalisten sowie „Spiegel“-Autoren Buschmann und Wulzinger decken Skandale auf und verdeutlichen, wie sehr sich dieser von den Fans entfernt hat. Bisher unveröffentlichte Dokumente bieten Einblicke in die Transferpraktiken von Clubs wie Paris Saint-Germain, dem FC Barcelona sowie Manchester City und erklären, wie Fußballvereine mit autokratischen Staaten zusammenarbeiten. Tipp: Wenn ihr mehr wissen wollt, schaut auch online auf der Enthüllungsplattform „Football Leaks“ vorbei!

Sachbuch, Deutsche Verlags-  
Anstalt, 256 Seiten

TOMMY JAUD

DER LÖWE BÜLLT



Der Bestsellerautor und Drehbuchschreiber aus Schweinfurt ist nach „Vollidiot“, „Resturlaub“ und „Hummeldumm“ zurück! Die Hauptfigur in Jauds Roman ist Nico Schnös. Um ihn herum verändert sich vieles: Seine Freundin meditiert lieber, als mit ihm den Abend auf der Couch zu verbringen und seine Mutter ruft ihn täglich an, um von ihren Erlebnissen zu berichten. Als Nico im Büro eine Tasse auf den Finanzvorstand wirft, schickt sein Chef ihn in den Zwangsurlaub. Da seine Freundin nicht kann, fährt er mit seiner Mutter in den Urlaub. Einfach Relaxen und seiner Mutter etwas Gutes tun, kann ja nicht so schwer sein, denkt Nico. Doch sie hat da ganz andere Vorstellungen von der gemeinsamen Zeit!

Roman, FISCHER Scherz, 320 Seiten

KEIN DACH ÜBERM KOPE,  
ABER EIN SCHICKES AUTO.



MINI Cooper S  
Cabrio  
59,- / Tag  
100 km frei

Das neue MINI Cooper S Cabrio  
bei STARCAR günstig mieten:

0180/55 44 555

(0,14 Euro/Min. aus dem Festnetz; max. 0,42 Euro/Min. aus den Mobilfunknetzen)

**STARCAR**  
Autovermietung

# STREITEN STATT „CANCELN“

## EIN PLÄDOYER FÜR DIE WAHRE FREUNDSCHAFT

Konflikte aushalten war gestern: Heutzutage „canceln“ wir Freundschaften oft wegen eines unbedeutenden Streits. Wie im Social Web entfolgen wir, swipen weg, scrollen weiter und löschen Unpassendes aus unserem Feed. Unsere Autorin **Natalia Sadovnik** schlägt einen radikalen Ausweg vor.

**K**ürzlich wurde ich Zeugin eines Streits von zwei langjährigen Freundinnen. Eigentlich ging es um nichts Wesentliches: Eine hatte patzig geantwortet, die andere ärgerte sich über den Ton, drei WhatsApp-Nachrichten später war das Ganze völlig ausgeartet. Nicht gerade unüblich und nicht weiter bemerkenswert, hätte eine von ihnen nicht geschrieben: „Vielleicht sollten wir die ganze Freundschaft überdenken.“ Einen handfesten Grund - Neid, Betrug, Verrat oder auch nur eine richtige Beleidigung - gab es nicht. Inzwischen ist der Streit zum Glück beigelegt und die Freundschaft gerettet. Aber auch eine andere Freundin von mir - nennen wir sie X - überlegt gerade, ob sie mit ihrer früheren Mitbewohnerin „Schluss machen“ sollte. Seitdem diese einen neuen Job samt neuem Freundeskreis gefunden hat, hat sie zwar immer noch regelmäßig, aber nicht mehr so oft Zeit für X wie für ihre Kolleginnen. Wenn sie sich treffen, fühlt sich X vernachlässigt und enttäuscht. „Warum soll ich mir das jedes Mal antun?“, fragt sie.

„Generation Beziehungsunfähig“, nur mit Freundschaften, könnte man sagen. Womöglich haben wir unsere hohen Ansprüche an Partner einfach auf Freunde übertragen - wenn es nicht perfekt läuft, kann der gesamte Mensch weg. Wie so oft hat dieser bedenkliche Trend bereits einen Namen in den USA: Er heißt „canceln“. Bereits seit ein paar Jahren gehört es zum allgemeinen Hobby im angelsächsischen Internet, einer Person einfach zu „kündigen“. „Fast jedem, den es sich zu kennen lohnt, wurde schon gekündigt“, schrieb die „New York Times“ im letzten Jahr. Taylor Swift, Bill Gates, Kanye West und jedem Star oder Sternchen, die sich irgendwie inakzeptabel verhalten haben. Shitstorms sind von gestern. Statt sich über eine ungeschickte oder dumme Aussage aufzuregen, wird die betreffende Person nun mit großer Ankündigung aus dem Leben - und Feed - entfernt. Wie ein Netflix-Abo. Und genau das beobachte ich immer öfter bei Freundschaften. Dieser Drang, ohne einen gewichtigen Grund gesamte Freundschaften zu hinterfragen, scheint mir symptomatisch für eine Zeit, in der wir vor nichts so viel Angst haben wie vor unangenehmen Gefühlen. Und in der nichts leichter ist, als Inhalte und Menschen aus unserem Leben zu streichen.

Und wer ist schuld? Klar. Das Internet. Facebook. Twitter. Tinder. Und auch Netflix, das uns betäubende Geschichten liefert, die nur aus Plot Twists, Höhepunkten und Cliffhangers bestehen,

sodass wir uns keine Sekunde langweilen müssen. Und noch mehr Instagram, das uns täglich mit einer Dosis arrangierter Perfektionen versorgt, die wir bei kleinster Unstimmigkeit sofort wegscrollen können. Wir können blitzschnell vorspulen, wegklicken, folgen und entfolgen - und tun das jeden Tag. Kann es sein, dass wir bei all dem Überangebot an Schönheit und Spannung, Bequemlichkeit und Personalisierung vergessen haben, dass die Welt nicht unbedingt allein für unser Wohlbefinden existiert? Wir haben uns bestimmt alle mal gewünscht, Menschen

einfach vorspulen oder wegklicken zu können. Seit wir das täglich bei Netflix und Instagram tun, wünschen wir uns diese Funktion wohl auch bei Freunden. Um lediglich die schönen Momente zu behalten.

Es hilft nicht gerade, dass wir täglich mit Artikeln bombardiert werden, in denen steht, wir sollten uns von allem und jedem befreien. Socken, die uns nicht in Glück versetzen (danke, Marie Kondo!), unproduktive Zeitfresser und allen voran - toxische Freundschaften. Klar sollten wir Beziehungen überdenken, in denen man uns wirklich dauerhaft nicht guttut, uns herabwürdigt, manipuliert, belügt oder hinter unserem Rücken schlecht über uns redet. Doch ich erlebe immer wieder, dass Freundschaften zerbrechen, nur weil eine Person mal die andere enttäuscht hat. Weniger Zeit für sie hat. Eine andere Meinung kundtut. Oder mal ausfallend wird. Es gibt keinen Raum mehr dafür, dass Freunde Fehler machen, sich gegenseitig verletzen oder verärgern - oder einmal ihren Emotionen freien Lauf lassen. Ein, zwei Konflikte, und schon zweifeln die Menschen reflexartig die gesamte Freundschaft an und fragen sich, ob sie ihnen noch „gut tut“. Ohne dass jemand wirklich etwas Schlimmes gemacht hätte. Dabei haben Konflikte doch ihren Sinn

und Zweck, das sagen selbst die Psychologen. Und sei es, um uns gegen wesentlich schlimmere Auseinandersetzungen zu wappnen, beispielsweise mit einem gemeinen Chef. Doch nun kündigen und beenden wir gesamte Freundschaften, nur weil unsere Gefühle mal verletzt wurden. Wann sind wir solche Pussies geworden?

Ich frage mich, ob wir nicht kollektiv die Sozialen Medien canceln sollten. Nachdem wir unseren Kopf durchgelüftet haben, sollten wir die frei gewordene Zeit mit unseren Freunden verbringen. Wenn es sein muss, uns mächtig an die Gurgel gehen. Und danach ein Bier zusammen trinken. Wie echte Freunde es eben tun.



# Studierende bevorzugt

- 9 € Einheitspreis für Studierende
- Tickets für 5 € am Theaterstand (mittwochs 12-14 Uhr, jetzt im Unikonfor am Allendeplatz)
- Freier Eintritt für Erstsemester während der ersten drei Monate des Semesters (freiKartE)
- Flexibel und günstig: WahlAbo Jung
- CampusKollektiv: Workshops, Backstage-Einblicke und Sonderangebote - jetzt kostenlos anmelden unter [www.schauspielhaus.de/newsletter](http://www.schauspielhaus.de/newsletter)

[www.schauspielhaus.de/campus](http://www.schauspielhaus.de/campus)



Deutsches  
Schauspielhaus  
Hamburg

EUROPAS MILLIONENLOTTERIE

# DIE CHANCE AUF DEIN TRAUMLEBEN

Jeden  
Freitag  
mindestens **10** Mio.€

Chance 1:95.344.200



Teilnahme ab 18 · Spielen kann süchtig machen  
Hilfe unter 0800 – 137 27 00

[LOTTO-HH.de](http://LOTTO-HH.de)

 **LOTTO®** Guter Tipp.  
Hamburg